

LEICHTATHLETIK

ÖS 50,- / DM 8,- / SFR 7,-

1997 in Zahlen



STATISTIK-SPECIAL

Vom Redaktionstisch



10,34, 2:16:56, 83,00, 4,10. Allverweltzahlen? Viel mehr: Es sind die österreichischen Jahresbestleistungen im 100-Meter-Lauf, im Marathon, im Speerwerfen, im Stabhochspringen der Frauen. Der Österreichische Leichtathletikverband hat alle bei ihm eingegangenen Ergebnisberichte des Jahres gesammelt, Herwig Grünsteidl daraus die ÖLV-Bestenliste 1997 erstellt. Die **LEICHTATHLETIK**, genau gesagt Redakteur Wolfgang Adler, hat das geordnete Zahlenmaterial in (Heft-) Form gebracht und mit

Terminen, Ausschreibungen, Statistiken ergänzt. Zusammen mit den aktuellen österreichischen Rekorden und nächstjährigen Limitleistungen ist es das "Statistik-Special". Den Veranstaltungssprechern als griffbereites Nachschlagewerk, den Vereinsbossen zur kritischen Auswertung, den Athleten zur Motivation.

Das beiliegende Extrablatt ist die Jahresübersicht 1997 für die Sammler. Alle Hefte im Ordner abgelegt oder edel zum Buch gebunden, vorne die Inhaltsangabe: Auf einen Blick ist klar, in welcher Ausgabe der Artikel über diese und jene Meisterschaft zu finden ist.

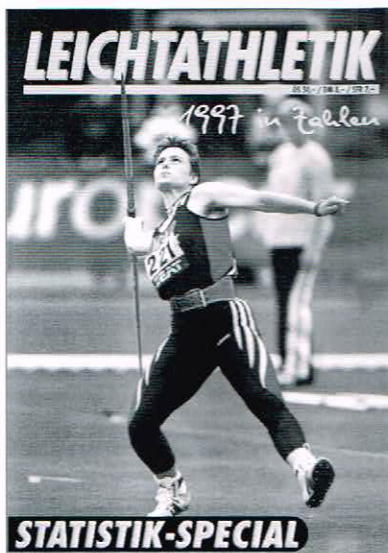
Das war's für heuer.

Euer
KURT BRUNBAUER
Chefredakteur

INHALT:

Amtliches	2 - 5
Ausschreibung	6, 7
Termine	8 - 10
ÖLV-Bestenliste	
MÄNNER	11
Junioren	14
Jugend	17
Schüler	20
FRAUEN	22
Junioren	26
Jugend	28
Schüler	31
ÖLV-Cup	33, 34
Weltbestenliste	35
ÖLV-Rekorde	36 - 38
ÖLV-Normen für 1998	39
Für den Kampfrichter	39

Titelbild: PLOHE



Kerstin EISTERER

AMTLICHES

NENNUNGSSCHLUSS - TERMINE FÜR ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN UND ÖLV - CUPS 1998

	AUSTRAGUNGSORT	TERMIN	NENNUNGSSCHLUSS
Hallen-Meisterschaften	Fürth/D	21./22.02.	10. Februar
Hallen-Mehrkampf	Schielleiten	07./08.03.	24. Februar
Crosslauf	Bad Tatzmannsdorf	15.03.	03. März
Gehen 20km M/10km F	Groß-Enzersdorf	09.05.	28. April

10.000m M/F

4x400m M/F			
3x800m F/w Jgd			
3x1000m M/m Jgd	Gratkorn	16.05.	05. Mai
Berglauf	Kitzbühel	07.06.	26. Mai

Österr. Cup der BL

Allgemeine Klasse	Lienz	20./21.06.	09. Juni
Jugend	Graz-Eggenberg	20./21.06.	09. Juni
Junioren	Ried	27./28.06.	16. Juni
Schüler	Wolfsberg	27./28.06.	16. Juni

Allgemeine Klasse

3x800m w Sch			
3x1000m m Sch	Feldkirch-Gisingen	18./19.07.	07. Juli
Senioren	Linz	August	offen

Österr. Cup der Vereine

	Linz	05.09.	31. Juli
--	------	--------	----------

Mehrkampf (AK/Jun)

3x800m w Jun			
3x1000m m Jun	Feldkirch-Gisingen	29./30.08.	18. August
Mehrkampf (Jgd/Sch)	Dornbirn	29./30.08.	18. August
Halbmarathon	Koblach	06.09.	25. August
U-23 und Jugend	Niederösterreich	12./13.09.	01. September
Gehen 50km M	Wien	03.10.	22. September
Marathon	Graz	11.10.	29. September

BEWERBE DER ÖSTERREICHISCHEN HALLEN-STAATSMEISTERSCHAFTEN 1998

Bis auf 60m/Männer und Weitsprung/Männer sind keine Mindestleistungen erforderlich.

BEWERB	MÄNNER ALLG. KLASSE	FRAUEN ALLG. KLASSE
60m	7,20 bzw. 11,24 (100m)	X
200m	X	X
400m	X	X
800m	X	X
1500m	X	X
3000m	X	X
60m Hürden	X	X
4 x 200m Staffel	X	X
Hochsprung	X	X
Stabhochsprung	X	X
Weitsprung	6,80	X
Dreisprung	X	X
Kugelstoß	X	X
Fünfkampf	---	X
Fünfkampf Mannschaft	---	X
Siebenkampf	X	---
Siebenkampf Mannschaft	X	---

X Meisterschaftsbewerb wird ausgetragen
--- kein Meisterschaftsbewerb



Liebe Leichtathletik-Freunde,

sportlich gesehen war 1997, verglichen mit den vorhergegangenen Jahren, respektabel erfolgreich. Vor allem, weil wir im Juniorenbereich einen sensationellen Sprung nach vorn gemacht haben. Bei den Senioren haben wir die Leistung immerhin stabilisiert, was in einer breiten Öffentlichkeit nicht nur Anerkennung bringt. Doch die üblichen Umfaller bei Großveranstaltungen sind praktisch total ausgeblieben. Und wir sind dabei, eine für unsere Verhältnisse starke Nationalmannschaft aufzubauen.

Im Berglauf, der international immer mehr an Bedeutung gewinnt, sind wir nach wie vor Spitze, auch was den Veranstaltungssektor betrifft. Das gilt auch für die Meetings auf der Bahn, wo wir unseren Athleten ordentlich organisierte und ausreichend viele Meetings anbieten konnten.

Natürlich hat der Verband daran den wenigsten Verdienst. Dafür sind wir den vielen Helfern aus den Vereinen hohen Dank schuldig. Dies bitte ich vor allem die Athleten zu bedenken: Daß es ohne diese Helfer und Freunde keine österreichische Leichtathletik gäbe.

Auf Verbandsebene ist es gelungen, die Verwaltung noch schlanker zu machen und ein viel geringeres Budget so einzusetzen, daß die sportlichen Belange nicht allzu kurz kamen. Natürlich konnten wir auch heuer nicht alle Wünsche nur annähernd befriedigen, aber es sollte nicht vergessen werden, daß ein Großteil der Gelder nur durch harte mühsame Knochenarbeit in die Athletik geleitet werden konnten.

Mit Hannes Gruber haben wir einen neuen Koordinator installiert, der ohne viel Aufheben neben seiner sonstigen Arbeit nahtlos diese

Funktion übernommen hat, ohne daß eine Qualitätsminderung zu merken war. Dies gilt für das gesamte Sekretariat, das stark reduziert praktisch denselben Arbeitsumfang gemeistert hat.

Die Führungsgremien des Verbandes haben auch heuer einen enormen Arbeitsumfang bewältigt und vor allem das Budget in der Waage gehalten.

International haben wir unsere Hausaufgaben recht ordentlich gemacht, vor allem deshalb, weil mich Ehrenpräsidentin Erika Strasser mit ihrer Sachkenntnis und ihrem Fleiß mehr als entlastet.

Alles zusammen ergibt, daß in der heimischen Leichtathletik sehr viel mehr Ruhe eingezogen ist und wir nicht mehr das peinliche Bild eines zerstrittenen Haufens präsentieren. Nicht, daß wir immer nur einer Meinung sind, aber die Differenzen werden mittlerweile ohne persönliche Animositäten und intern geregelt, was keine Kleinigkeit ist.

Sorgen bleiben allemal: Die Öffentliche Hand war schon geöffneter, private Gelder für einen Verband sind fast nicht mehr zu bekommen, und der ORF hat seine TV-Berichterstattung auf ein peinliches Mindestmaß zurückgeschraubt.

Ihnen allen wünsche ich im Namen des Verbandes ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neujahr mit dem Wunsch und der Bitte:

Bleiben Sie unserem wunderschönen Sport gewogen und erhalten.

Freundliche Grüße
HELMUT DONNER
ÖLV-Präsident

AMTLICHES

ERWEITERTER VORSTAND VOM 15. 11. 1997 IN LINZ

Die wichtigsten Beschlüsse:

1. Veranstaltungsgebühren

Ab 1. 1. 1998 werden vom ÖLV folgende Veranstaltungsgebühren eingehoben:

Volksläufe

Für jede Laufveranstaltung über 1.000 Teilnehmer wird ein Betrag von S 5,- pro Läufer/in eingehoben. Die Gebühr ist an den zuständigen Landesverband abzuführen. S 2,- pro Läufer/in verbleiben im Landesverband, S 3,- gehen an den ÖLV-Langstreckenläufer-Pool. Die im Langstreckenläufer-Pool eingehenden Gelder werden von den einzahlenden Veranstaltern in einer am Jahresende abzuhaltenden Sitzung an Langstreckenläufer für Trainings- und Wettkampfausgaben im darauffolgenden Jahr vergeben.

Berglauf-EC oder WC (ident mit Berglauf-EM-WM):

Veranstaltungsgebühr: S 100.000,-

Int. Meetings mit mehr als 15 Minuten ORF-Übertragungszeit:

Veranstaltungsgebühr: S 10.000,-

EAA-PERMIT-MEETING:

Veranstaltungsgebühr: S 10.000,-

IAAF-PERMIT-MEETING:

Veranstaltungsgebühr: S 15.000,-

IAAF-GRAND-PRIX B:

Veranstaltungsgebühr: S 20.000,-

IAAF-GRAND-PRIX A:

Veranstaltungsgebühr: S 25.000,-

2. Berglauf-Staatsmeisterschaften

Berglauf-Staatsmeisterschaften werden ab 1999 nicht mehr im Turnus sondern an den bestbietenden Veranstalter vergeben.

3. Österr. U-23-Meisterschaften:

Das Meisterschaftsprogramm der Österr. U-23-Meisterschaften wird ab 1998 auf einen vollen Bewerbungsumfang erweitert.

4. Europäische Berglauf Trophy 1999:

Die Berglauf-EM wurde an Bad Kleinkirchheim vergeben.

5. Bundesländervergleichskampf:

Das Programm des Bundesländervergleichskampfes (Allg. Klasse und Jugend) wird um die Frauenbewerbe STABHOCHSPRUNG und HAMMERWURF (Frauen 4 kg, wbl. Jugend 3 kg) erweitert.

6. Staffelleisterschaften:

Bei Staffeln müssen in Hinkunft zumindest 2 Teilnehmer/innen aus den Jahrgängen der ausgeschriebenen Meisterschaftsklasse stammen.

7. Gemischte Bewerbe Männer/Frauen:

Es dürfen ab 1998 in allen Laufstrecken (Sprint bis Langstrecke) "gemischte Bewerbe" - ausgenommen Meisterschaften - durchgeführt werden. Die Frauen-Leistungen in gemischten Stadion-Wettkämpfen sind bestenlistenreif, können aber für Rekordanerkennung nicht gewertet werden.

ERGEBNIS KORREKTUR

Der Melde- und Ordnungsreferent des ÖLV hat über den Athleten Martin TISCHLER, ULC Weinland, am 09.10.1997 wegen des fahrlässigen Verstoßes gegen die Anti-Dopingbestimmungen die Strafe der uneingeschränkten, unbedingten Sperre in der Dauer von 2 Jahren (bis 29.05.1999), beginnend ab 30.05.1997, verhängt (rechtskräftig am 10.10.1997). Sämtliche, ab 30.05.1997 erreichten Wettkampfergebnisse wurden daher gestrichen (Disqualifikation).

Korrektur des Ergebnisses:

Österr. Staatsmeisterschaften 1997 in Villach

Stabhochsprung - Männer: 06.07.1997

1. Volek, Markus	76	SV Schwechat	4,80 m
Klien, Stefan	67	ULC Profi Weinland	4,80 m
3. Krenn, Martin	68	ATSV Ternitz	4,80 m
4. Thompson, Alistair	79	ULC Profi Weinland	4,70 m
5. Hana, Alexander	66	UNION Salzburg	4,50 m
6. Schwarzl, Roland	80	Union Raika Lienz	4,50 m
7. Seer, Martin	79	UNION Salzburg	4,50 m
8. Roiser, Walther	78	ULC Profi Weinland	4,30 m
Hallbrucker, Christoph	74	TS Innsbruck Spark.	4,30 m
Kratky, Sascha	73	ULC Linz Oberbank	o.g.V.
Weiler, Thomas	78	Union Raika Lienz	o.g.V.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN FÜR DIE ÖSTERR. STAATSMEISTERSCHAFTEN 1998 UND ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN 1998

1. Austragung und Kompetenzen

Die Österreichischen Meisterschaften werden vom ÖLV gemäß den Österreichischen Leichtathletik-Wettkampfbestimmungen und der Österreichischen Leichtathletik-Ordnung sowie den Bestimmungen der IAAF ausgeschrieben.

Der durchführende Landesverband zeichnet für die einwandfreie Vorbereitung und Organisation der Meisterschaften verantwortlich. Er hat sich dabei an die Durchführungsbestimmungen für Veranstaltungen im Auftrage des ÖLV zu halten. Der Landesverbandspräsident bzw. sein Vertreter vertritt den Veranstalter repräsentativ, die übrigen Landesverbandsorgane sind selbständig im Sinne der einschlägigen ÖLV-Bestimmungen tätig, ausgenommen in jenen Bereichen, welche den Vertretern des ÖLV vorbehalten sind. Dort haben sie beratende Funktion.

Der ÖLV hat die Gesamtaufsicht über alle Österreichischen Meisterschaften. Seine Organe haben dabei folgende Wirkungsbereiche:

- Der Präsident des ÖLV bzw. sein Vertreter vertritt den ÖLV nach außen.
- Der Technische Delegierte des ÖLV steht der Veranstaltung vor und trifft die letzte Entscheidung. Er entscheidet weiters über das Setzen der Vor-, Zwischen- und Zeitläufe und bestimmt die Aufstiegsmodi nach den jeweiligen Gegebenheiten.
- Der Kampfrichterreferent des ÖLV bzw. sein Vertreter überwacht die Tätigkeit der Kampfrichter im Hinblick auf die Einhaltung der Wettkampfbestimmungen und steht dem Kampfrichterreferenten des veranstaltenden Landesverbandes beratend zur Seite.
- Das Schiedsgericht bilden in der Regel zwei Vertreter des ÖLV-Vorstandes und ein Vertreter des durchführenden Landesverbandes.

2. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle ordnungsgemäß für einen Verbandsverein beim ÖLV gemeldet

- * Österr. Staatsbürger gemäß § 2 (1) a der ÖLAO
- * Österr. Staatsbürger mit einer zweiten Staatsbürgerschaft (Doppelstaatsbürger), sofern sie in den letzten zwölf Monaten vor der jeweiligen Österreichischen Meisterschaft nicht an einer nationalen Meisterschaft im Ausland teilgenommen haben bzw. nicht für einen anderen ausländischen Verband repräsentativ angetreten sind.
- * Ausländer oder Staatenlose gemäß § 2 (1) b der ÖLAO, die zum Zeitpunkt des Nennungsschlusses seit mindestens drei Jahren ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben und in den letzten drei Jahren weder für eine andere Nation in einer Auswahlmannschaft gestartet sind noch an einer anderen nationalen Meisterschaft ordentlich teilgenommen haben. Für Angehörige der Schüler- und Jugendklasse verringert sich diese Frist auf ein Jahr. Dem Wohnsitz in Österreich gleichgestellt ist der Wohnsitz in einem an das Österreichische Bundesgebiet anschließenden Grenz-Zollbezirk.

Für die Stadionbewerbe der Allgemeinen Klasse sind im Jahr 1998 Mindestleistungen verpflichtend vorgeschrieben, die 1997 oder 1998 erreicht werden müssen. Sie sollen bis zum Meldeschluß erreicht worden sein, bei späterer Erbringung hat der Nachweis schriftlich (Wettkampfbereich) bei der Meisterschaft zu erfolgen. Die Freiluft-Landesmeister 1998 sind auch ohne Erbringung der Mindestleistung in jenem Bewerb startberechtigt, in dem der Landesmeistertitel erreicht wurde. Angehörige der Schülerklasse können nur bei Erbringung der Mindestleistung starten. In allen anderen Altersklassen gelten die ausgewiesenen Werte für 1998 lediglich als Richtwerte, die für eine Teilnahme erreicht werden sollten.

Für sämtliche Österreichische Nachwuchs-Meisterschaften 1998 beschränkt sich die Startberechtigung auf folgende Jahrgänge:

männl. und weibl. U-23	1976 bis 1980
männl. und weibl. Junioren	1979 bis 1982
männl. und weibl. Jugend	1981 bis 1984
männl. und weibl. Schüler	1983 bis 1985

Die Staffebesetzungen sind von der Jahrgangsbeschränkung ausgenommen, sofern mindestens zwei Läufer(innen) aus den normal startberechtigten Jahrgängen (z.B.: U-23 1976-1980) am Start sind. In jenen Disziplinen der Allgemeinen Klasse, in denen keine Mindestleistung gefordert wird (Mehrkampf, Marathon, Halbmarathon, Straßengehen, Cross- und Berglauf), ist eine Teilnahme von Schülern (Jahrgang 1983 und jünger) nicht gestattet (ausgenommen Hallenbewerbe und Staffeln).

Werden zum selben Termin Meisterschaften für zwei oder mehrere Altersklassen durchgeführt (z.B. Crosslauf), kann der (die) Athlet(in) den gleichen Bewerb nur in einer Altersklasse - unter Beachtung der startberechtigten Jahrgänge - absolvieren.

3. Nennungen

Alle Nennungen müssen auf den vom ÖLV herausgegebenen und beim zuständigen Landesverband erhältlichen Meldeformblättern oder mit den gängigen Wettkampf- bzw. Athletenverwaltungsprogrammen (Rieping, COSA) erstellt bis zum Nennungsschluß - jeweils der zweite den Meisterschaften vorausgehende Dienstag (Poststempel) - wie folgt versandt werden:

Grünes Formblatt: an den Veranstalter

Gelbes Formblatt: an den ÖLV - für den ÖLV

Rosa Formblatt: an den eigenen Landesverband (zur Kontrolle durch den M&O) - für den zuständigen Technischen Delegierten des ÖLV

Weißes Formblatt: bleibt beim nennenden Verein als eigenes Belegexemplar.

Verspätet aufgebene Nennungen werden ohne Benachrichtigung des betroffenen Vereins - wie unter Punkt 4. Nenngeld angeführt - als Nachnennung behandelt.

Alle Nennungen haben auf dem Formblatt unbedingt die Athletennummer und auch den Vermerk zu enthalten, wann und wo die geforderte Mindestleistung oder ersatz-

weise ein entsprechender Landesmeistertitel (inkl. Angabe der Bestleistung im selben Jahr) erzielt wurde. Unvollständige Nennungen müssen am Wettkampfort vor dem Bewerbsmeldeschluß ergänzt und belegt werden.

Alle Nennungen an den ÖLV sind im geschlossenen Umschlag mit dem Vermerk der betreffenden Meisterschaft, auch von den Wiener Vereinen, per Post einzusenden. Auf den Nennungen ist auch die vollständige Vereinsanschrift anzugeben, an die die Ergebnisse zuzusenden sind.

Namentliche Staffelnennungen dürfen maximal 6 Namen pro Staffel umfassen.

Für Mannschaften ist keine gesonderte Nennung notwendig. Eine etwaige Mannschaftswertung erfolgt automatisch (siehe Punkt 6).

Eine Nennung mittels TELEFAX wird anerkannt, sofern das dazu erforderliche Formblatt als Unterlage Verwendung findet. Eine Nennung mittels elektronischer Datenübertragung wird entsprechend einer noch zu beschließenden Vorgangsweise möglich sein.

Sollte sich herausstellen, daß falsche Angaben betreffend Limit oder Startberechtigung gemacht wurden, wird die Nennung abgewiesen und eine Strafgebühr deren Höhe vom ÖLV-Verbandstag beschlossen wird pro Fall vom ÖLV eingehoben. Dies gilt auch für Nachnennungen bzw. Nachmeldungen.

4. Nenngeld

Für die Österreichischen Staatsmeisterschaften und Österreichischen Meisterschaften 1998 wird - mit Ausnahme der Halbmarathon-, Marathon- und Seniorenmeisterschaften - kein Nenngeld eingehoben.

Bis zu einer Stunde vor Beginn des betreffenden Bewerbes kann eine Nachnennung erfolgen. Für diese ist pro Athlet(in) und Bewerb bzw. pro Staffel in der Allgemeinen Klasse ein Betrag von S 500,- und in den Nachwuchsklassen (U-23, Junioren, Jugend und Schüler) ein Betrag von S 300,- sofort an der zuständigen Meldestelle zu entrichten. 50 Prozent davon sind an den ÖLV zu überweisen, 50 Prozent verbleiben beim durchführenden Verein oder Landesverband zur Abdeckung seines Mehraufwandes.

5. Wertung

Ein Meistertitel wird nur vergeben, wenn mindestens drei Athlet(inen), Staffeln am Bewerb teilgenommen haben.

Für die Seniorenmeisterschaften gelten Sonderregelungen, die in der jeweiligen Ausschreibung ausgewiesen sind.

In international offen ausgeschriebenen Bewerben kann nur der (die) bestplatzierte Österreicher(in) Österreichischer Meister/Österreichische Meisterin werden.

6. Mannschaftswertung

Ein Mannschaftstitel wird in den Bewerben Crosslauf (M/F/Jun/Jgd/Sch), Halbmarathon (M/F), Marathon (M/F), Berglauf (M/F) und Gehen (20km M) sowie in den Mehrkämpfen (M/F/Jun/Jgd/Sch) vergeben, wenn von drei gemeldeten Mannschaften mindestens zwei am Bewerb teilgenommen haben. Eine Mannschaft besteht aus mindestens drei Teilnehmern, die demselben Verein angehören müssen, sofern mindestens ein Teilnehmer der gemeldeten Klasse angehört. Die drei Besten eines Vereins werden für die erste Mannschaft, jeweils weitere Teilnehmer für weitere Mannschaften eines Vereins gewertet. Die Reihung erfolgt durch Addition der erzielten Einzelzeiten oder erzielten Mehrkampfpunkte.

7. International offen ausgeschriebene Meisterschaften

Nachstehende Bewerbe der Allgemeinen Klasse werden 1998 international offen ausgeschrieben:

Frauen: 10.000m, Halbmarathon, Marathon, Berglauf, 10km-Straßengehen,, Siebenkampf.

Männer: 10.000m, Halbmarathon, Marathon, Berglauf, 20km- und 50km-Straßengehen, Zehnkampf.

Für Hallenbewerbe können allenfalls Sonderregelungen durch den Technischen Delegierten bestimmt werden.

8. Bewerbsmeldung bzw. verspätete Bewerbsmeldung

Alle Athlet(inen) haben sich unaufgefordert bis spätestens 60 Minuten vor Beginn des betreffenden Bewerbes (Vorlauf, Qualifikation) persönlich bei der Meldestelle zu melden und haben selbst darauf zu achten, daß ihre Meldung ordnungsgemäß registriert wurde.

Die Staffelmeldungen müssen durch einen Vereinsbeauftragten bis spätestens zwei Stunden vor Bewerbsbeginn (Vorlauf) schriftlich mit Vor- und Zuname sowie Jahrgang in der Staffelnreihenfolge (mit Ersatzleuten) unter Angabe der Bestleistung bei der Meldestelle abgegeben werden. Erfolgte bereits eine namentliche Staffelnennung zum allgemeinen Nennschluß reduziert sich der Meldeschluß auf 60 Minuten.

Bei Nichteinhaltung der 60-Minuten- bzw. 2-Stunden-Frist ist der (die) Athlet(in) nur gegen eine Gebühr startberechtigt, sofern der Technische Delegierte oder sein Vertreter die verspätete Meldung aus technischen Gründen noch zulassen kann. Diese Gebühr beträgt pro Athlet(in) und Bewerb bzw. pro Staffel in der Allgemeinen Klasse S 500,- sowie in den Nachwuchsklassen (U-23, Junioren, Jugend und Schüler) S 300,- und ist sofort an der zuständigen Meldestelle zu entrichten. 50 Prozent davon sind dem ÖLV zu überweisen, 50 Prozent verbleiben beim durchführenden Verein oder Landesverband zur Abdeckung seines Mehraufwandes.

Die Vereine werden ersucht, ihre Aktiven ausdrücklich auf die Einhaltung der Regel 138 der IWB (Nichtteilnahme an einem Bewerb nach bereits erfolgter Meldung oder Qualifikation für einen Zwischen- oder Endlauf bzw. Sprung oder Wurf ohne Abmeldung) und der Regel 143 Abs.1 und 2 (Unterstützung der Wettkämpfer) hinzuweisen - bei Nichteinhaltung erfolgt die Disqualifikation.

9. Startnummern

Die zur Verfügung gestellten Startnummern sind von allen Aktiven in voller Größe unverändert und gut sichtbar, bei einfacher Ausgabe auf der Brust (Ausnahme Hoch- und Stabhochsprung) vom Betreten bis zum Verlassen der Wettkampfanlage zu tragen. Die Nichteinhaltung dieser Regel zieht die Verwarnung bzw. Disqualifikation nach sich.

Die Startnummern sind bereits in Kuverts mit Angabe sämtlicher Aktiven vorbereitet. Die Ausgabe erfolgt jeweils bei der betreffenden Meldestelle oder der dafür bezeichneten Stelle gegen Bestätigung durch einen bevollmächtigten Vereinsvertreter. Die Rückgabe hat ebenfalls dort, spätestens kurz nach Beendigung der Mei-

sterschaften zu erfolgen. Die Nummern sind numerisch geordnet zurückzugeben. Für jede nicht zurückgegebene Nummer wird der betreffende Verein vom ÖLV mit S 100.- belastet.

10. Verwendung eigener Sportgeräte

Eigene Geräte sind spätestens eine Stunde vor Beginn des betreffenden Bewerbes bei der Meldestelle oder einer eigens gekennzeichneten Kontrollstelle zur Überprüfung und Kennzeichnung abzugeben. Nicht gekennzeichnete Geräte dürfen nicht zum Wettkampfsplatz mitgenommen werden. Bei Zuwiderhandeln wird eine Disqualifikation ausgesprochen.

Mit Ausnahme von eigenen Speeren (Verbandstagsbeschluss 1975) müssen alle übrigen Wurfgeräte allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden, da sie wie vom Veranstalter aufgelegte Geräte zu behandeln sind. Eigene Startmaschinen dürfen nicht verwendet werden.

11. Vor-, Zwischen- und Endläufe - Bahnverteilung

Der vom Technischen Delegierten bestimmte Aufstiegsmodus von den Vor- in die Zwischenläufe bzw. in den Endlauf muß vor dem Start verlaubar werden. Die Auslosung für alle Vor- und Zwischenläufe entscheidet der Technische Delegierte entsprechend den geltenden Bestimmungen. Entfallen die Zwischenläufe, werden die Vorläufe zum Zeitpunkt des geplanten Zwischenlaufs durchgeführt.

Die Bahnverteilung erfolgt entsprechend dem internationalen Reglement (IWB Regel 141 Abs.12): "Für Bewerbe von 100m bis einschließlich 800m sowie Staffeln bis 4x400m werden bei mehreren aufeinanderfolgenden Runden die Bahnen wie folgt gelost:

a) In der ersten Runde werden die Bahnen für alle Wettkämpfer ausgelost.

b) nationale Bestimmungen DLV/ÖLV:

Bei Zwischen-, Halbfinal- und Endläufen in Bahnen werden die Wettkämpfer entsprechend ihrer jeweiligen Vorleistung (VL) gesetzt:

Angabe der Bahnen - Reihenfolge nach bester, zweitbesten usw. Vorleistung:
bei 8 Bahnen: 3-4-5-6-2-7-8-1

bei 6 Bahnen: 3-4-5-2-6-1 bei 4 Bahnen: 3-2-4-1"

Auf Grund der speziellen Verhältnisse in der Halle gilt für 200m, 400m, 4x200m:

In Vor-, Zwischen-, Halbfinal- und Endläufen werden die Bahnen nach folgendem Modus gesetzt: beste VL - Bahn 3 / zweitbeste VL - Bahn 4 / drittbeste VL - Bahn 2 / vierbeste VL - Bahn 1.

Bei Zeitgleichheit werden die betreffenden Bahnen ausgelost.

12. Preise

Die Sieger eines jeden Staatsmeisterschaftsbewerbes erhalten in der Allgemeinen Klasse die vom Bundeskanzleramt gestiftete Staatsmeisterschaftsmedaille und das Meisterschaftsfähnchen des ÖLV.

Alle übrigen Österr. Meisterschaftssieger erhalten die Meisterschaftsmedaille der BSO in Gold und - mit Ausnahme der Seniorenmeister - das Meisterschaftsfähnchen des ÖLV.

Die Sieger der Österr. Schülermeisterschaften erhalten die Meisterschaftsplakette des ÖLV in Gold und das Meisterschaftsfähnchen des ÖLV.

Die Zweit- und Drittplazierten aller Österr. Staatsmeisterschaften und Österr. Meisterschaften erhalten die Meisterschaftsmedaille der BSO. Die Zweit- und Drittplazierten der Österr. Schülermeisterschaften erhalten die Meisterschaftsplakette des ÖLV in Silber bzw. in Bronze.

Die ersten sechs Plazierten aller ÖLV-Meisterschaften (bei Seniorenmeisterschaften die ersten drei) erhalten die offizielle Leistungsbestätigung des ÖLV.

Die Medaillen für die Österreichischen Seniorenmeisterschaften werden vom Veranstalter bezahlt. Zur Abdeckung der Kosten kann er ein entsprechendes Nenngeld einheben.

13. Siegerehrung

Die Siegerehrungen finden entweder nach Abschluß des jeweiligen Bewerbes oder zu einem vor den Meisterschaften bekanntgegebenen Zeitpunkt (Berglauf, etc.) statt. Hierzu haben sich die ersten sechs Plazierten unaufgefordert bereitzuhalten. Unentschuldig Nichtanwesende haben keinen Anspruch auf Preiszuerkennung und Fahrtkostenentschädigung. Die Siegerehrung ist integrierter Bestandteil des Wettkampfes, es gelten daher alle Werbe-, Dressen- und Startnummernbestimmungen.

14. Österreichischer Cup

Der Österr. Cup ist eine auf Grund der Ergebnisse aller Österr. Meisterschaften alljährlich vorgenommene Vereinswertung. Diese Wertung erfolgt in drei Gruppen:

- Männer, männl. U-23, männl. Junioren, männl. Jugend und Schüler
- Frauen, weibl. U-23, weibl. Junioren, weibl. Jugend und Schülerinnen
- Gesamtwertung (Gruppe a) und b) gemeinsam).

Bewertet werden die für einen Verbandsverein erzielten ersten bis sechsten Plätze bei allen Österr. Meisterschaften eines Jahres inkl. Staffeln (ausgenommen Seniorenmeisterschaften sowie alle Mannschaftswertungen).

Für alle Bewerbe (außer Mehrkampf) erfolgt die Punkteberechnung nach der schweizerischen Punktetabelle 1994 und für dort nicht aufscheinende Bewerbe nach der Zusatztable des ÖLV.

Die Mehrkampf-Berechnung erfolgt nach der gültigen IAAF-Mehrkampftabelle (Zusatz: 100m Hürden der männl. Schüler aus Frauentabelle, 80m Hürden der weibl. Schüler aus ÖLV-Beiblatt), wobei die Gesamtpunktezahl durch 3 geteilt wird. Für die Staffeln 4x100m und 4x400m werden die Punkte aus der schweizerischen Tabelle 1994 verdoppelt. Für die Staffeln 4x200m (Halle), 3x800m und 3x1000m wird die erzielte Zeit durch die Anzahl der Läufer(innen) geteilt und der dafür in der 200m-, 800m- bzw. 1000m-Tabelle ermittelte Wert verdoppelt.

In den Hallenbewerben 200m und 400m werden A- und B-Endläufe durchgeführt. In die Cupwertung kommen die Punkte der A-Endlaufteilnehmer(innen) und die der ersten beiden Läufer(innen) aus dem B-Endlauf (= Platz 5 und 6).

Für die Berechnung jener Bewerbe, für die keine Punktwertung existiert (Crosslauf, Straßenlauf, Berglauf und Gehen), wird die Zeit des Siegers der jeweiligen Klasse mit Punkten bewertet. Die Sieger im Marathon, Halbmarathon, Berglauf und Gehen erhalten 900 Punkte, die Crosslaufmeister 1000 Punkte.

Die Siegerzeit um 30 Prozent vermehrt ergibt 500 Punkte (für Crosslauf 600 Punkte). Die Punktezahlen des 2. bis 6. ergeben sich aus dem Verhältnis der erzielten Zeit zu dieser Bewertungsgrundlage.

Die siegreichen Vereine erhalten einen Ehrenpreis des ÖLV, der beim Verbandstag des nächsten Jahres an den zuständigen Landesverband oder an einen anwesenden Vereinsvertreter übergeben wird.

15. Fahrtzuschuß

Gemäß § 9 der FO des ÖLV wird den ersten sechs Plazierten der Einzelbewerbe, den Teilnehmern der ersten drei Staffeln und den Angehörigen der drei bestplazierten Mannschaften vom ÖLV ein einmaliger Pauschalbetrag gewährt, der nach Kilometerzonen zwischen dem Sitz des Vereins und dem Austragungsort der Meisterschaften wie folgt gestaffelt ist:

KM		S		S		S
bis 30		0,-	451 - 500		180,-	
31 - 50		35,-	501 - 550		195,-	
51 - 100		50,-	551 - 600		210,-	
101 - 150		75,-	601 - 650		225,-	
151 - 200		80,-	651 - 700		235,-	
201 - 250		95,-	701 - 750		245,-	
251 - 300		110,-	751 - 800		255,-	
301 - 350		125,-	801 - 850		265,-	
351 - 400		140,-	851 - 900		275,-	
401 - 450		160,-	901 - 950		285,-	
			951 - 1000		295,-	

Bei allen Seniorenmeisterschaften entfällt dieser Fahrtzuschuß zur Gänze. Teilnehmer aus Vereinen mit Sitz am Austragungsort haben keinen Anspruch auf diesen Zuschuß.

Der laut § 9 FO, Abs. 1b, den Plazierten bei Österr. Meisterschaften zustehende Pauschalbetrag wird den Vereinen aufgrund einer Letztverbraucherliste überwiesen. Die Vereine haben diese Liste mit den Namen der Plazierten, von den Athleten eigenhändig unterschrieben, spätestens drei Wochen nach der jeweiligen Meisterschaft an den ÖLV einzusenden. Nach Überprüfung Anspruchsberechtigung durch den Schatzmeister erfolgt umgehend die Überweisung des zustehenden Betrages. Wenn die oben angeführte Frist überschritten wird (Datum des Poststempels), verfällt der Anspruch auf den Fahrtzuschuß.

16. Werbe- und Durchführungbestimmungen

Der Österreichische Leichtathletik-Verband vergibt Österr. Staatsmeisterschaften und Österr. Meisterschaften (primär im Turnusplan) grundsätzlich nur an Landesverbände, die ihrerseits örtliche Vereine mit der Wettkampfdurchführung beauftragen können.

Die betreffende Sportanlage muß für den Wettkampf werbefrei zur Verfügung stehen. Sollte eine Bandenwerbung bestehen, muß der Veranstalter das Recht besitzen, diese komplett abdecken zu dürfen.

Sofern der ORF keinen Einwand erhebt, können bei Österreichischen Meisterschaften auch im Innenraum Werbetransparente bzw. -steher angebracht werden. Diejenige Werbefirma, die während der Wettkämpfe die Transparente betreut, haftet für eventuelle Unfälle, die aus dieser Tätigkeit entstehen.

Der ÖLV vereinbart mit jedem Veranstalter dieser Wettkämpfe die Durchführungs- und Werbebestimmungen in Vertragsform.

Für den Technischen Delegierten müssen vom Veranstalter die Fahrtkosten (Bahnfahrt nach ÖLV-Finanzordnung) sowie die Taggelder - gemäß ÖLV-Finanzordnung - inklusive Anreise- und Abreisetag übernommen werden. Der Aufenthalt geht zu Lasten des ÖLV.

17. Dopingbestimmungen

Bei allen Österr. Staatsmeisterschaften, Meisterschaften und Nachwuchsmeisterschaften 1998 können Dopingkontrollen der BSO durchgeführt werden. Unmittelbar nach dem Wettkampf bzw. nach den Wettkämpfen werden die betroffenen Sportler verständigt. Erscheint ein geloster Sportler nicht bis zum vorgegebenen Zeitpunkt vor der Kontrollkommission, wird dies als positives Ergebnis gewertet und löst die dafür vorgesehenen Sanktionen aus. Die Veranstalter von Staatsmeisterschaften sind verpflichtet, alle für eine Dopingkontrolle nötigen Räumlichkeiten - Raum mit anschließendem WC - vorzubereiten. Die BSO-Dopingkommission setzt sich für den Fall, daß die betreffende Meisterschafts-Veranstaltung gelost wurde, erst kurzfristig mit dem Veranstaltungsleiter in Verbindung.

18. Haftungsausschluß

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen und Eigentum, insbesondere nicht für Verletzungen oder Diebstahl. Die Mannschaftsführer sind für das Benehmen der von ihnen betreuten Athlet(inen) verantwortlich.

19. Berichterstattung

Alle Veranstalter von Meisterschaften werden verpflichtet, die jeweiligen Tagesergebnisse sofort nach Beendigung des letzten Bewerbes - wenn nicht schon vorher Zwischenmeldungen abgegeben wurden - telefonisch an die Austria Presse-Agentur (APA), Sportredaktion, Telefon 01 / 360 60, DW 1631, Telefax 01 / 360 60 - 1699, durchzugeben oder sich zu vergewissern, daß die Benachrichtigung vom Technischen Delegierten des ÖLV bzw. von einem APA-Beauftragten durchgeführt wurde. Zur Telefonkostensparnis kann ein Rückgespräch angefordert werden.

Ergebnisberichte sind zu senden an:

3 Exemplare an	den ÖLV, Prinz-Eugen-Str. 12, 1040 Wien
1 Exemplar an	die Redaktion LEICHTATHLETIK , Herrn Kurt Brunbauer, Eichendorffstraße 16, 4020 Linz
1 Exemplar an	Herrn Mag. Karl Graf, Herbert von Pichler-Weg 2, 6200 Jenbach
je 1 Exemplar an	die 9 Landesverbände
je 1 Exemplar an	jeden teilnehmenden Verein

26. Läufertag 3	Hall i. T.
28. 4. Ortslauf	Eidenberg
29./30. Österr. Mehrkampf-Staatsmeisterschaften (Allg. Klasse/Jun.)	Gisingen
29./30. Österr. Mehrkampfmeisterschaften (Jugend/Schüler)	Dornbirn

SEPTEMBER:

5. Österr. Cup der Vereine (Endrunde)	Linz
6. Österr. Halbmarathon-Staatsmeisterschaften	Koblach
6. ASVOÖ-Meisterschaften	Ottensheim
6. 7. Int. TAO Halbmarathon (004986716625)	Altötting/GER
11.-20. Senioren-Europameisterschaften	Cesenatico/ITA
12./13. Österr. U-23- und Jugendmeisterschaften	Niederösterreich
12. TLV-Meisterschaften (M/W 13)	offen
19. OÖ. WINTERHUR-Cup Finale	Wels
19./20. Berglauf-World-Trophy	Reunion/FRA
19./20. TLV-Meisterschaften (Jug./U23)	Innsbruck
20. 9. Raiffeisen-Marktlauf (05338/8114)	Kundl
26. OÖLV-Berlaufmeisterschaften	Linz
26. 25. Int. Gislaufer der VKB-Bank (0664/3421078)	Linz
26./27. OÖLV-Mehrkampfmeisterschaften (Jun./Allg.Kl.)	Linz
26./27. 5. Tiroler Jedermann-Zehnkampf	Innsbruck
27. Halbmarathon-Weltmeisterschaften	Zürich-Uster/SUI

OKTOBER:

3. Österr. Geher-Staatsmeisterschaften (50 km Männer)	Wien
3./4. Jugendvergleichskampf OÖ-Bayern-Böhmen	offen
4. TLV-Halbmarathonmeisterschaften	Hall
11. Österr. Marathon-Staatsmeisterschaften	Graz
11. TLV-Marathonmeisterschaften	Graz
26. Knirpsmeeting	Innsbruck
26. 13. SPARKASSEN City-Lauf	Linz

NOVEMBER:

8. 1. Oedtseeauf	Traun
15. 2. Oedtseeauf	Traun
21. 3. Oedtseeauf	Traun

DEZEMBER:

13. Cross-Europameisterschaften	Ferrara/ITA
31. Int. Silvesterlauf	Peuerbach
31. Silvesterlauf	Marchtrenk

- Alle Veranstaltungstermine sind an den jeweiligen Landesverband und an den ÖLV zu melden
- Bei Änderungen bitte immer auch den „alten“ Termin angeben.
- Änderungen vorbehalten

MINDESTLEISTUNGEN BZW. RICHTWERTE FÜR DIE TEILNAHME AN ÖSTERREICHISCHEN FREILUFTMEISTERSCHAFTEN 1998

WEIBLICHE KLASSEN

BEWERB	LIMIT	RICHTWERTE (*Ausnahme: LIMIT)			
	ALLG.KL	U-23	JUNIOREN	JUGEND	SCHÜLER
100m	12,74	12,84*	13,04	13,24	kR
200m	26,04	26,40	26,54	---	---
300m	---	---	---	46,50	---
400m	60,04	60,74	61,74	---	---
800m	2:22,00	2:25,00	2:27,00	---	kR
1000m	---	---	---	3:30,00	---
1500m	5:10,00	5:15,00	5:20,00	---	---
2000m	---	---	---	---	kR
3000m	---	11:35,00	11:40,00	11:50,00	---
5000m	20:00,00	---	---	---	---
10.000m	42:00,00	---	---	---	---
80m Hürden	---	---	---	---	kR
100m Hürden	15,44	16,44	16,64	16,84	---
300m Hürden	---	---	---	50,04	---
400m Hürden	69,04	73,44	73,64	---	---
4 x 100m Staffel	kL	kR	kR	kR	kR
4 x 400m Staffel	kL	---	---	---	---
3 x 800m Staffel	kL	---	kR	kR	kR
Hochsprung	1,60	1,55	1,55	1,50	kR
Stabhochsprung	kL	kR	kR	kR	kR
Weitsprung	5,45	5,35 *	5,20	5,10	kR
Dreisprung	10,35	10,00	9,50	9,00	---
Kugelstoß	11,50	10,50	10,00	9,50	kR
Diskuswurf	35,00	30,00	28,00	26,00	kR
Hammerwurf	kL	kR	kR	kR	---
Speerwurf	38,00	34,00	32,00	30,00	kR
Sechskampf	---	---	---	---	kR
Sechsk. Mannschaft	---	---	---	---	kR
Siebenkampf	kL	---	kR	kR	---
Siebenk. Mannschaft	kL	---	kR	kR	---
Halbmarathon	---	kL	---	---	---
Halbmar. Mannschaft	kL	---	---	---	---
Marathon	kL	---	---	---	---
Marathon Mannschaft	kL	---	---	---	---
Crosslauf	kL	---	kR	kR	kR
Crosslauf Mannschaft	kL	---	kR	kR	kR
Berglauf	kL	---	kR	---	---
Berglauf Mannschaft	kL	---	---	---	---
3000m Bahngehen	---	---	---	kR	kR
5000m Bahngehen	---	---	kR	---	---
10km Straßengehen	kL	---	---	---	---

MÄNNLICHE KLASSEN

BEWERB	LIMIT	RICHTWERTE (*Ausnahme: LIMIT)			
	ALLG.KL	U-23	JUNIOREN	JUGEND	SCHÜLER
100m	11,24	11,44 *	11,54	11,74	kR
200m	22,54	23,00	23,24	---	---
300m	---	---	---	38,50	---
400m	50,04	51,24	52,24	---	---
800m	1:55,50	2:00,00	2:02,50	---	kR
1000m	---	---	---	2:50,00	---
1500m	4:00,00	4:10,00	4:18,00	---	---
2000m	---	---	---	---	kR
3000m	---	---	---	10:00,00	---
5000m	16:00,00	kR	kR	---	---
10.000m	32:30,00	---	---	---	---
100m Hürden	---	---	---	---	kR
110m Hürden	15,34	16,14	16,54	16,74	---
300m Hürden	---	---	---	45,54	---
400m Hürden	56,74	60,04	61,24	---	---
2000m Hindernis	---	---	---	kR	---
3000m Hindernis	10:20,00	kR	kR	---	---
4 x 100m Staffel	kL	kR	kR	kR	kR
4 x 400m Staffel	kL	---	---	---	---
3 x 1000m Staffel	kL	---	kR	kR	kR
Hochsprung	1,93	1,88	1,85	1,75	kR
Stabhochsprung	4,40	3,70	3,50	3,00	kR
Weitsprung	6,90	6,60 *	6,40	6,20	kR
Dreisprung	13,80	12,80	12,60	11,70	---
Kugelstoß	14,00	11,75	10,75	11,50	kR
Diskuswurf	43,00	36,00	32,00	31,50	kR
Hammerwurf	45,00	30,00	25,00	25,00	kR
Speerwurf	55,00	50,00	48,00	44,50	kR
Siebenkampf	---	---	---	---	kR
Siebenk. Mannschaft	---	---	---	---	kR
Zehnkampf	kL	---	kR	kR	---
Zehnk. Mannschaft	kL	---	kR	kR	---
Halbmarathon	kL	---	kR	---	---
Halbmar. Mannschaft	kL	---	---	---	---
Marathon	kL	---	---	---	---
Marathon Mannschaft	kL	---	---	---	---
Crosslauf	kL	---	kR	kR	kR
Crosslauf Mannschaft	kL	---	kR	kR	kR
Berglauf	kL	---	kR	---	---
Berglauf Mannschaft	kL	---	---	---	---
3000m Bahngehen	---	---	---	---	kR
5000m Bahngehen	---	---	---	kR	---
10.000m Bahngehen	---	---	kR	---	---
20km Straßengehen	kL	---	---	---	---
- " - Mannschaft	kL	---	---	---	---
50km Straßengehen	kL	---	---	---	---

kL keine Limitleistung erforderlich
 kR kein Richtwert vorgegeben
 --- Bewerb wird nicht ausgetragen

kL keine Limitleistung erforderlich
 kR kein Richtwert vorgegeben
 --- Bewerb wird nicht ausgetragen

Diskuswurf - 0,75 kg -		BL 1996: 40,58 Klingler, Cornelia (LG-Pletzer Hopfgarten)		
40,26	Frank, Kathrin	82	LAC Klagenfurt	03.09.Klagenfurt
36,96	Schettina, Kristin	82	KLC	03.09.Klagenfurt
35,94	Somaruk, Roksana	82	ATSV KELI Linz	20.09.Innsbruck
33,06	Reiner, Martina	83	ATV Feldkirchen	21.06.Kapfenberg
32,70	Holzbauer, Melanie	86	ATUS Felixdorf	31.08.Baden
32,10	Vaschauer, Sabrina	83	ATV Feldkirchen	22.04.Feldkirchen
30,48	Kern, Barbara	82	ATG	16.09.Leibnitz
30,04	Kirchknopf, Barbara	83	ATV Wr. Neustadt	01.06.Südstadt
29,78	Pölleritzer, Michaela	82	UNION St. Pölten	27.04.St.Pölten
28,48	Wildschek, Olivia	82	ULC - Mödling	15.06.Amstetten
27,74	Kohlbauer, Michaela	82	ÖTB ÖÖ Leichtathletik	20.04.Linz
25,10	Gröss, Jasmin	82	ATV Trumau	01.06.Südstadt
25,00	Baumgartner, Kathrin	83	ÖTB ÖÖ Leichtathletik	07.06.Ebensee
24,96	Röser, Doris	83	TS Lauterach	07.06.Gisingen
24,92	Rupprecht, Romana	82	ATSV KELI Linz	11.09.Linz
24,72	Dobler, Jacqueline	82	Raiffeisen TS Gisingen	07.06.Gisingen
23,82	Luegmayer, Katharina	83	LCA Umdasch Amstetten	01.06.Südstadt
23,64	Scheiblauber, Simone	83	Union Pottenstein	01.06.Südstadt
23,44	Kock, Cornelia	82	ATSV KELI Linz	27.04.Linz
23,24	Raab, Tamara	82	SV Schwechat	22.06.Schwechat

Hammerwurf - 3 kg -		BL 1996: 42,64 Klingler, Cornelia (LG-Pletzer Hopfgarten)		
30,32	Vaschauer, Sabrina Maria	83	ATV Feldkirchen	23.08.Wolfsberg
27,02	Somaruk, Roksana	82	ATSV KELI Linz	20.09.Innsbruck
26,72	Luegmayer, Katharina	83	LCA Umdasch Amstetten	20.09.Innsbruck
25,88	Reiner, Martina	83	ATV Feldkirchen	28.06.Ried
22,72	Rupprecht, Romana	82	ATSV KELI Linz	22.08.Ried
21,66	Kohlbauer, Michaela	82	ÖTB ÖÖ Leichtathletik	22.08.Ried
21,48	Scheiblauber, Simone	83	Union Pottenstein	28.06.Ried
21,34	Dobler, Jacqueline	82	Raiffeisen TS Gisingen	20.09.Innsbruck
19,60	Baumgartner, Kathrin	83	ÖTB ÖÖ Leichtathletik	22.08.Ried
18,52	Kock, Conny	82	ATSV KELI Linz	28.06.Ried
17,90	Mödritscher, Andrea	83	ATV Feldkirchen	23.08.Wolfsberg

Speerwurf - 400 g -		BL 1996: 40,90 Klingler, Cornelia (LG-Pletzer Hopfgarten)		
36,46	Luegmayer, Katharina	83	LCA Umdasch Amstetten	31.05.Südstadt
35,82	Kirchknopf, Barbara	83	ATV Wr. Neustadt	07.09.Mürzzuschlag
35,10	Vaschauer, Sabrina Maria	83	ATV Feldkirchen	22.04.Feldkirchen
34,98	Überlacher, Sabine	82	ATSV Ternitz	10.05.Ternitz
34,80	Schettina, Kristin	82	KLC	29.06.Ried
34,00	Reiner, Martina	83	ATV Feldkirchen	10.05.Wolfsberg
33,80	Wiedenbauer, Kathrin	82	TS Bregenz-Stadt	08.06.Gisingen
33,76	Sellinger, Elisabeth	82	LAG Genböck Haus RIED	29.06.Ried
33,20	Röser, Doris	83	TS Lauterach	01.05.Hörbranz
32,88	Breznik, Ines	83	IG LA Wien	01.06.Wien
32,76	Kospach, Katharina	82	LAG Pannonia	29.06.Ried
31,80	Rössler, Elisabeth	82	SV Schwechat	31.05.Südstadt
30,60	Dobler, Jacqueline	82	Raiffeisen TS Gisingen	01.05.Hörbranz
29,42	Gruber, Katharina	83	LG-Pletzer Hopfgarten	28.06.Ried
28,86	Baumgartner, Nicole	83	Union Leibnitz	07.09.Mürzzuschlag
28,68	Bachmann, Deborah	82	Union Raika Lienz	01.06.Innsbruck
27,86	Baburek, Bettina	84	UNION St. Pölten	31.05.Südstadt
27,66	Somaruk, Roksana	82	ATSV KELI Linz	27.04.Linz
27,66	Lang, Regina	83	SV Schwechat	31.05.Südstadt
27,52	Samouh, Silke	82	ATUS Gmünd	31.08.Baden

Sechskampf		BL 1996: 4174e Kalls, Ulrike (ÖTB Salzburg)		
3472e	Überlacher, Sabine	82	ATSV Ternitz	27./28.09.Amstetten
	(12,79* - 1,55 - 10,73-13,33* - 4,75 - 2,49,56)			
3437e	Stingl, Angelika	82	TLC-ASKÖ Feldkirchen	04./05.10.Feldkirchen
	(12,85* - 1,47 - 8,08-13,23* - 4,90* - 2,34,17)			
3398e	Lutschinger, Lisa	82	ULC Profi Weindland	27./28.09.Amstetten
	(13,64* - 1,48 - 10,03-13,53* - 4,67* - 2,35,80)			
3322e	Baumgartner, Nicole	83	Union Leibnitz	26./27.09.Graz
	(12,60* - 1,50 - 9,48 - 13,78 - 4,64* - 2,42,32)			
3305e	Morak, Marie-Luise	83	TLC-ASKÖ Feldkirchen	04./05.10.Feldkirchen
	(14,76* - 1,50 - 7,97-13,38* - 4,98* - 2,38,38)			
3275e	Adelsgruber, Johanna	82	IGLA Harmonie Dancing	27./28.09.Traun
	(12,78* - 1,43 - 7,93-13,18* - 4,37 - 2,32,81)			
3268e	Tüchi, Alexandra	83	ATUS Sparkasse Knittelfeld	26./27.09.Graz
	(13,61* - 1,47 - 9,96-13,99* - 4,44* - 2,34,35)			
3179e	Koberger, Gabriele	82	ULC - Mödling	27./28.09.Amstetten
	(13,23* - 1,52 - 7,99-13,70* - 4,63* - 2,45,96)			
3164e	Gruber, Katharina	83	LG-Pletzer Hopfgarten	27./28.09.Lienz
	(13,16* - 1,44 - 10,02-13,63* - 4,45* - 2,48,65)			
3142e	Holler, Martina	83	Union Leibnitz	26./27.09.Graz
	(13,43* - 1,47 - 9,01-13,37* - 4,94* - 3:03,47)			
3114e	Schettina, Kristin	82	KLC	24./25.05.Feldkirchen
	(12,93* - 1,35 - 10,90-13,90* - 4,57* - 2:49,95)			
3109e	Pranz, Julia	83	ULC - Mödling	27./28.09.Amstetten
	(13,58* - 1,52 - 8,21-14,05* - 4,32* - 2:39,79)			
3084e	Kohlbauer, Michaela	82	ÖTB ÖÖ Leichtathletik	27./28.09.Traun
	(15,31* - 1,49 - 9,05-14,10* - 4,76* - 2:45,57)			
3070e	Eidenberger, Karoline	84	LCA Umdasch Amstetten	27./28.09.Amstetten
	(13,74w - 1,44 - 6,21-13,36* - 4,54* - 2:38,00)			
3053e	Mair, Barbara	82	IGLA Harmonie Dancing	27./28.09.Traun
	(13,97* - 1,30 - 8,35-13,62* - 4,49* - 2:33,05)			
3042e	Zussner, Ines	82	LC Heraklith Villach	04./05.10.Feldkirchen
	(13,43* - 1,44 - 8,43-14,44* - 4,67* - 2:42,47)			
3031e	Stertin, Michaela	83	LC Heraklith Villach	04./05.10.Feldkirchen
	(12,84* - 1,41 - 7,61-13,81* - 4,39* - 2:41,28)			
3023e	Lerch, Katharina	82	UNION Waidhofen/Y.	27./28.09.Amstetten
	(15,18* - 1,25 - 8,11-13,33* - 4,81* - 2:35,98)			
2980e	Lindorfer, Irene	82	ATSV KELI Linz	27./28.09.Traun
	(16,32* - 1,35 - 8,54-13,25* - 4,73* - 2:46,30)			
2967e	Polt, Karin	82	ATUS Gmünd	27./28.09.Amstetten
	(13,86* - 1,40 - 7,00-13,86* - 4,60* - 2:41,34)			

Die Daten für dieses Sonderheft wurden uns vom ÖLV zur Verfügung gestellt. Die Redaktion der **LEICHTATHLETIK** ist nicht für die Vollständigkeit verantwortlich. Ergänzungen und Korrekturen sind direkt an den ÖLV, Prinz-Eugen-Straße 12, 1040 Wien, zu richten.

ÖLV-CUP 1997

Platz	Verein	MSCH	MJGD	MJUN	MU23	MÄNNER	GES.MÄ	Pl.	WSCH	WJGD	WJUN	WU23	FRAUEN	GES.FR.	Pl.	GESAMT
1	ULC Linz	2.615	7.822	6.244	8.469	22.770	47.920	1	1.825	12.828	15.973	9.367	20.805	60.798	1	108.718
2	SV Schwechat	793	803	10.443	6.880	21.500	40.419	2	3.789	6.338	7.667	8.571	23.915	50.280	2	90.699
3	Union Salzburg	5.491	12.159	5.602	1.724	7.435	32.411	5	783	2.215	3.168	7.110	20.034	33.310	4	65.721
4	LG Montfort		6.119	10.871	1.802	18.134	36.926	3		5.720	2.929	2.593	8.314	19.556	6	56.482
5	LCAV doubrava	5.673	4.031	12.787	4.854	8.333	35.678	4		641	3.763	1.625	9.396	15.425	9	51.103
6	ULC Weinland	1.067	2.494	2.714	5.128	19.032	30.435	7	3.051	2.068	2.955	880	1.803	10.757	16	41.192
7	LCC Wien				1.948	28.673	30.621	6					9.857	9.857	17	40.478
8	KLC		1.771			2.006	3.777	43	3.606	6.165	2.638	5.760	17.886	36.055	3	39.832
9	Cricket		3.643		947	4.593	11.672	13	2.371	1.507	772	1.556	15.539	21.745	5	33.417
10	ATSV Linz	2.734		1.848	1.827	9.440	15.849	10	4.329	9.064	1.158		14.551	10	30.400	
11	Union Raika Lienz		10.220	4.560	5.833	3.956	24.569	8			2.353	732	2.548	5.633	27	30.202
12	ÖTB ÖÖ	2.813	3.980	4.436	2.741		13.970	11	399	534	3.692	4.124	6.955	15.704	8	29.674
13	LG Hopfgarten	899	1.760		1.951	6.776	11.386	14	1.952	5.208	4.658		872	12.690	14	24.076
14	ÖTB Salzburg		876	2.491	2.648	1.712	7.727	24	752	4.501	2.657		5.228	13.138	13	20.865
15	LAG Genb. Ried	2.235	6.563	5.074	2.568	931	17.371	9	1.062	461	1.589			3.112	34	20.483
16	ULC Mödling		795	4.928	1.593	3.014	10.330	17	3.458	584	3.924	1.135	676	9.777	18	20.107
17	ÖTB Wien	695	735			4.281	5.711	31		993		1.316	10.895	13.204	12	18.915
18	IGLA Harmonie		804	695			1.499	72	1.915	4.221	4.087	694	4.960	15.877	7	17.376
19	ALC Wels	5.025	2.076	793			7.894	23	2.511	4.208	1.501		880	9.100	20	16.994
20	Union Leibnitz		1.804	853		2.082	4.739	39	2.044	680	2.099	3.757	3.246	11.826	15	16.565
21	Union St.Pölten			1.018	1.849	9.326	12.195	12		834	1.250	606	1.469	4.159	31	16.354
22	ULV Krems		7.266	2.659		1.019	10.944	15	1.349		672	685		2.706	38	13.650
23	ATSV Innsbruck						0	101				471	12.828	13.299	11	13.299
24	ULC Dornbirn	5.781	1.643	2.707	694		10.825	16		736	847		800	2.383	42	13.208
25	USKO Melk	1.159	2.586	3.939	2.485		10.169	18		868	726	232	1.046	2.872	35	13.041
26	ATSV Ternitz			724	2.277	4.383	7.384	25	4.880	687				5.567	28	12.951
27	IG LA Wien			762		2.950	3.712	44		1.864	3.659	707	2.029	8.259	21	11.971
28	IAC-SO				1.556	4.079	5.635	32				1.313	4.584	5.897	26	11.532
29	TS Lustenau			788			788	94		2.938	5.294	1.534	9.766	19	10.554	
30	UKJ Wien	1.852	952				2.804	55			2.995	2.887	1.669	7.551	23	10.355
31	Union SSV Graz					2.817	2.817	54			3.933	1.528	1.665	7.126	24	9.943
32	ATG Graz	1.595	768		2.746	4.285	9.394	19	516					516	73	9.910
33	LAC Klagenfurt		1.798	2.365		1.938	6.101	30	611	656	650	1.375		3.292	32	9.393

Platz	Verein	MSCH	MJGD	MJUN	MU23	MÄNNER	GES.MÄ	PI.	WSCH	WJGD	WJUN	WU23	FRAUEN	GES.FR.	PI.	GESAMT
34	TLC Feldkirchen	1.371					1.371	73	6.236	1.521				7.757	22	9.128
35	ATV Feldkirchen	4.656					4.656	42	3.436				1.000	4.436	30	9.092
36	LC Villach		1.875			4.933	6.808	27	1.354				846	2.200	44	9.008
37	LU Schaumann					8.866	8.866	20						0	88	8.866
38	SSV D.Feistriz			1.690			8.390	21						0	74	8.390
39	LCA Amstetten				938	911	1.849	67	979	419			4.747	6.145	25	7.994
40	U.Pottenstein	3.476	2.014				5.490	34	2.469					2.469	40	7.959
41	LG A. Kärnten		880	3.323	2.695	1.010	7.908	22						0	75	7.908
42	UNION Waidhofen	1.288	1.532	2.154			4.974	38	730				1.453	2.183	45	7.157
43	KSV				3.445	3.539	6.984	26						0	76	6.984
44	ASV Salzburg	1.550				3.779	5.329	37					1.630	1.630	50	6.959
45	ATSV Braunau			3.585	2.016	1.039	6.640	28						0	82	6.640
46	SK Vöest		2.770			3.783	6.553	29						0	113	6.553
47	Post SV Graz			1.821		2.843	4.664	41					1.747	1.747	49	6.411
48	ATSV St.Martin		3.963	1.655			5.618	33					737	737	70	6.355
49	MLG Sparkasse				895	895	895	83		5.242				5.242	29	6.137
50	ATSV Auersthal				1.481	1.725	3.206	50					2.641	2.641	39	5.847
51	LC Barbara Graz					3.029	3.029	52					2.817	2.817	37	5.846
52	LCT-Innsbruck		771		1.569	1.012	3.352	48	1.677		760			2.437	41	5.789
53	ALC Leonding		3.696	795		976	5.467	35						0	77	5.467
54	TS Innsbruck	1.111	1.600	1.825	909		5.445	36						0	78	5.445
55	LAC Wolfsberg			879		3.806	4.685	40	750					750	68	5.435
56	SVR Reutte					3.565	3.565	45		1.593				1.593	51	5.158
57	TS Fußach	3.297					3.297	49		758				758	66	4.055
58	ATSE Graz					2.665	2.665	57					951	951	60	3.616
59	PSV Leoben	854		647		1.932	3.433	46						0	79	3.433
60	SV Buch			2.531	884		3.415	47						0	80	3.415
61	LAG Pannonia					2.014	2.014	60	1.342					1.342	55	3.356
62	TS Kufstein				1.055	2.090	3.145	51						0	99	3.145
63	TSV Hartberg						0	102			1.060	1.052	1.026	3.138	33	3.138
64	ATUS Gmünd			771			771	95	752				1.603	2.355	43	3.126
65	Zehnkampf-Union					1.872	1.872	63					1.179	1.179	57	3.051
66	SV Lochau		881				881	84		727	653	652		2.032	47	2.913
67	TS Bregenz						0	103	2.840					2.840	36	2.840
68	Ponigl Road R.					2.822	2.822	53						0	109	2.822
69	ULG Waldhausen	1.859					1.859	64			927			927	61	2.786
70	UNION Wels			1.811	909		2.720	56						0	81	2.720
71	Union Naturf.Ahom					2.643	2.643	58						0	83	2.643
72	LC Quicky Winden						900	81	1.529					1.529	52	2.429
73	ASKÖ Hainfeld	1.116	563	745			2.424	59						0	98	2.424
74	SC Europrint Bad T.						0	104	1.054	1.126				2.180	46	2.180
75	TS Dornbirn					760	760	96			673	602		1.275	56	2.035
76	UKS					1.990	1.990	61						0	84	1.990
77	SC Kappel					1.920	1.920	62						0	86	1.920
78	UNION Ebensee						0	105		1.256	656			1.912	48	1.912
79	HSV Melk					1.859	1.859	65						0	87	1.859
80	VST Laas					1.858	1.858	66						0	85	1.858
81	SV Marswiese					952	952	78			900			900	62	1.852
82	USV Quattro				1.778		1.778	68						0	89	1.778
83	Union Schärding		735			999	1.734	69						0	114	1.734
84	SV Bad Aussee		820	735			1.555	70						0	90	1.555
85	ATUS Judenburg	1.520					1.520	71				1.471		0	91	1.520
86	PSV Graz						0	106						1.471	53	1.471
87	TS Hörbranz	731					731	97		701				701	71	1.432
88	TS Hard						0	107	1.421					1.421	54	1.421
89	TS Bludenz	1.371					1.371	74						0	115	1.371
90	ATUS Felixdorf						0	108					1.084	1.084	58	1.084
91	SCA St. Veit	1.074					1.074	75						0	92	1.074
92	Hi Sprint Linz					1.037	1.037	76						0	93	1.037
93	UNION Neuhofen					998	998	77						0	94	998
94	HSV Pinkafeld						0	109	973					973	59	973
95	LAC Molln		917				917	79						0	95	917
96	ELC					914	914	80						0	96	914
97	ULC Ardagger					900	900	82						0	97	900
98	TSV Ottensheim	867					867	85						0	100	867
99	SV Schlickeralm						0	110					857	857	63	857
100	SV Bad Ischl					855	855	86						0	101	855
101	TV Spittal/Drau					850	850	87						0	102	850
102	LC Saalfelden					834	834	88						0	103	834
103	SV Volders			826			826	89						0	104	826
104	LG-AU Pregarten					826	826	90						0	105	826
105	ASKÖ Villach					808	808	91						0	106	808
106	ULV Schlierbach		805				805	92						0	107	805
107	PSV Linz					800	800	93						0	108	800
108	BSV Brixlegg						0	111		795				795	64	795
109	OTB LA Baden						0	112			760			760	65	760
110	FC Donald						0	113					755	755	67	755
111	LG Kirchdorf						0	114					744	744	69	744
112	SU Windischgarsten			728			728	98						0	110	728
113	LAC Innsbruck	718					718	99						0	111	718
114	LSV Kitzbühel			693			693	100						0	112	693
115	OTB Tirol						0	115			657			657	72	657
Gesamt		65.427	115.849	119.116	81.882	275.481	657.755		67.324	92.078	94.655	64.335	215.716	534.108		1.191.863

BUNDESLÄNDERWERTUNG

	BUNDESLAND	MSCH	MJGD	MJUN	MU23	MÄNNER	GES.MÄ	PI.	WSCH	WJGD	WJUN	WU23	FRAUEN	GES.FR.	PI.	GESAMT
1.	Oberösterreich	21.962	40.021	40.451	25.162	57.302	184.898	1	12.041	33.213	33.346	15.810	45.656	140.066	1	324.964
2.	Niederösterreich	8.899	18.053	30.095	22.631	72.537	152.215	2	21.457	11.798	17.954	12.109	40.437	103.755	2	255.970
3.	Wien	2.547	5.330	3.251	2.895	43.439	57.462	5	2.371	4.364	8.326	6.466	39.989	61.516	3	118.978
4.	Tirol	2.728	14.351	7.904	12.873	21.478	59.334	3	3.629	7.596	8.428	2.516	21.689	43.858	6	103.192
5.	Vorarlberg	11.180	8.643	16.109	4.168	18.894	58.994	4	2.840	13.001	10.396	5.381	9.114	40.732	7	99.726
6.	Kärnten	7.101	6.324	6.567	2.695	19.129	41.816	8	15.993	8.342	3.288	7.135	19.732	54.490	4	96.306
7.	Salzburg	7.041	13.035	8.093	4.372	13.760	46.301	7	1.535	6.716	5.825	7.110	26.892	48.078	5	94.379
8.	Steiermark	3.969	10.092	5.746	7.086	26.014	52.907	6	2.560	5.922	7.092	7.808	12.207	35.589	8	88.496
9.	Burgenland			900		2.928	3.828	9	4.898	1.126				6.024	9	9.852
Gesamt		65.427	115.849	119.116	81.882	275.481	657.755		67.324	92.078	94.655	64.335	215.716	534.108		1.191.863

WELTBESTENLISTE 1997

Zusammenstellung: IAAF

Männer

100 m	Greene Maurice	USA
9,86	Boldon AtoTRI	
9,87	Fredericks Frank	NAM
9,90		
200 m	Boldon AtoTRI	
19,77	Fredericks Frank	NAM
19,81	Greene Maurice	USA
19,86		
400 m	Johnson Michael	USA
43,75	Reynolds Butch	USA
44,08	Pettigrew Antonio	USA
44,23		
800 m	Kipketer Wilson	DEN
1:41,11	Ndururi Patrick	KEN
1:42,62	Konchellah Patrick	KEN
1:42,98		
1000 m	Rotich Laban	KEN
2:14,43	Koech Benson	KEN
2:14,96	Koers Marko	NED
2:15,05		
1500 m	El Guerrouj Hicham	MAR
3:28,91	Cacho Fermin	ESP
3:28,95	Niyongabo Venuste	BUR
3:29,18		
Meile	El Guerrouj Hicham	MAR
3:44,90	Komen Daniel	KEN
3:46,38	Niyongabo Venuste	BUR
3:46,70		
3000 m	Gebrselassie Haile	ETH
7:26,02	Komen Daniel	KEN
7:27,25	Bitok Paul	KEN
7:30,23		
5000 m	Komen Daniel	KEN
12:39,74	Gebrselassie Haile	ETH
12:41,86	Tergat Paul	KEN
12:49,87		
10000 m	Tergat Paul	KEN
26:27,85	Gebrselassie Haile	ETH
26:31,32	Koech Paul	KEN
26:36,26		
Halbmarathon	Kororia Shem	KEN
59:56	Tanui Moses	KEN
59:58	Cheruiyot Kenneth	KEN
60:00		
Marathon	Khannouchi Khalid	MAR
2:07:10	Lagat Elijah	KEN
2:07:41	Kimaiyo Eric	KEN
2:07:43		
110 m Hürden	Johnson Allen	USA
12,93	Crear Mark	USA
13,03	Jackson Colin	USA
13,05		
400 m Hürden	Bronson Bryan	USA
47,64	Diagana Stephane	FRA
47,70	Mori Fabrizio	ITA
47,79		
3000 m Hindernis	Barmasai Bernard	KEN
7:55,72	Kiptanui Moses	KEN
7:56,16	Kipketer Wilson Boit	KEN
7:59,08		
4x100 m	Kanada	
37,94	Nigeria	
37,94	USA	
37,96		
4x400 m	USA	
2:56,47	Großbritannien	
2:56,65	Jamaica	
2:56,75		
20 km Gehen	Perez Jefferson	ECU
1:18:24	Garcia Daniel	MEX
1:18:27		

1:18:30	Markov Ilya	RUS
50 km Gehen	Garcia Jesus Angel	ESP
3:39:54	Ishutkin Oleg	RUS
3:40:12	Kononen Valentin	FIN
3:41:09		
Hoch	Sotomayor Javier	CUB
2,37	Forsyth Tim	AUS
2,36	Hoener Steinar	NOR
2,36		
Stab	Bubka Sergey	UKR
6,05	Tarasov Maksim	RUS
6,00	Lobinger Tim	GER
6,00		
Weit	Pedroso Ivan	CUB
8,63	Beckford James	JAM
8,49	Walder Erick	USA
8,49		
Drei	Quesada Yoelvis	CUB
17,85	Edwards Jonathan	GBR
17,74	Urrutia Aliecer	CUB
17,64		
Kugel	Barnes Randy	USA
22,03	Toth Kevin USA	
21,78	Godina John	USA
21,75		
Diskus	Riedel Lars	GER
71,50	Alekna Virgilijus	LIT
67,70	Godina John	USA
67,40		
Speer	Zelezny Jan	CZE
94,02	Henry Boris	GER
90,44	Gatsioudis Kostas	GRE
89,22		
Hammer	Weis Heinz	GER
83,04	Kiss Balazs	HUN
82,90	Abduvaliyev Andrey	UZB
82,66		
Zehnkampf	Dvorak Thomas	CZE
8837	Hämäläinen Eduard	FIN
8730	Busemann Frank	GER
8652		

Frauen

100 m	Jones Marion	USA
10,76	Xuemei Li	CHN
10,79	Ottey Merlene	JAM
10,83		
200 m	Jones Marion	USA
21,76	Xuemei Li	CHN
22,01	Ottey Merlene	JAM
22,06		
400 m	Freeman Kathy	AUS
49,39	Miles-Clark Jearl	USA
49,40	Ogunkoya Falilat	NGR
49,49		
800 m	Quirot Ana Fidelia	CUB
1:54,82	Mutola Maria	MOZ
1:55,29	Afanasyeva Yelena	RUS
1:56,61		
1500 m	Bo Jiang	CHN
3:50,96	Yinglai Lang	CHN
3:51,34	Lili Yin	CHN
3:53,91		
Meile	Maranga Jackline	KEN
4:24,53	Sacramento Carla	POR
4:25,00	Kiesl Theresia	AUT
4:25,05		
3000 m	Szabo Gabriela	ROM
8:27,78	Radcliffe Paula	GBR
8:35,28	Brunet Roberta	ITA
8:35,65		

5000 m	Bo Jiang	CHN
14:28,09	Yanmei Dong	CHN
14:29,82	Shixiang Liu	CHN
14:32,33		
10000 m	Yanmei Dong	CHN
30:38,09	Lixin Lan	CHN
30:39,41	Lili Yin	CHN
30:39,41		
Halbmarathon	Chiba Masako	JPN
66:43	Meyer Elana	RSA
67:36	Loroupe Tecla	KEN
67:43		
Marathon	Loroupe Tecla	KEN
2:22:07	McKiernan Catherina	IRL
2:23:44	Biktagirova Madina	RUS
2:24:45		
100 m Hürden	Dimitrova Svetla	BUL
12,36	Engquist Ludmila	SWE
12,50	Freeman Michelle	JAM
12,52		
400 m Hürden	Batten Kim	USA
52,97	Bidouane Nezha	MAR
52,97	Hemmings Deon	JAM
52,98		
4x100 m	USA	
41,47	Jamaica	
42,10	Bahamas	
42,19		
4x400 m	Deutschland	
3:20,92	USA	
3:21,03	Jamaica	
3:21,30		
10 km Gehen	Stankina Irina	RUS
41:17	Ivanova Olimpiada	RUS
41:24	Giordano Rosetta	ITA
41:38		
Hoch	Kostadinova Stefka	BUL
2,02	Babakova Inga	UKR
2,02	Haugland Hanne	NOR
2,01		
Stab	George Emma	AUS
4,55	Dragila Stacy	USA
4,45	Balakhonova Anzhela	UKR
4,36		
Weit	Galkina Lyudmila	RUS
7,05	Xanthou Niki	GRE
7,03	Qiyong Xiong	CHN
7,03		
Drei	Kasparkova Sarka	CZE
15,20	Mateescu Rodica	ROM
15,16	Hansen Ashia	GBR
15,15		
Kugel	Kumbernuss Astrid	GER
21,22	Pavlysh Vita	UKR
20,73	Xinmei Sui	CHN
20,25		
Diskus	Yanling Xiao	CHN
70,00	Faumuina Beatrice	AUS
68,52	Yatchenko Irina	BLR
68,32		
Speer	Hattestad Trine	NOR
69,66	Damaske Tanja	GER
69,36	Stone Joanne	AUS
68,64		
Hammer	Kuzenkova Olga	RUS
73,10	Melinte Mihaela	ROM
71,24	Gubkina Lyudmila	BLR
68,24		
Siebenkampf	Braun Sabine	GER
6787	Lewis Denise	GBR
6736	Nazaroviene Remigia	LIT
6566		

ÖSTERREICHISCHE REKORDE - FREILUFT

Stand: 17. November 1997

Männer

100m	10,15	Berger, Andreas	61	LCAV doubrava	15.08.88	Linz
200m	20,45	Pöstinger, Christoph	72	ULC Weinland	08.06.96	Ebensee
400m	45,80	Pöstinger, Christoph	72	ULC Weinland	13.07.97	Byrkjelo/NOR
800m	1:46,27	Wildner, Michael	70	Union Salzburg	19.07.92	Ingolstadt/GER
1000m	2:18,20	Nemeth, Robert	58	SVS	02.09.82	Schwechat
1500m	3:35,80	Nemeth, Robert	58	SVS	29.08.84	Koblenz/GER
Meile	3:52,42	Nemeth, Robert	58	SVS	09.09.81	Rieti/ITA
2000m	4:59,56	Nemeth, Robert	58	SVS	08.08.84	Klagenfurt
3000m	7:43,66	Millonig, Dietmar	55	SVS	15.08.80	Lausanne/SUI
5000m	13:15,31	Millonig, Dietmar	55	SVS	18.08.82	Zürich/SUI
10000m	27:42,98	Millonig, Dietmar	55	SVS	28.06.82	Oslo/NOR
20000m	59:34,0h	Millonig, Dietmar	55	LC Lusthaus	30.03.91	La Fleche/FRA
1 Stunde	20.156m	Millonig, Dietmar	55	LC Lusthaus	30.03.91	La Fleche/FRA
25000m	1:22:32,6h	Förster, Georg	41	Badener AC	23.08.69	Innsbruck
30000m	1:45:20,2h	Richter, Helmut	39	Reichsbund	17.06.69	Wien
110m Hürden	13,14	McKoy, Mark	61	ATSV St. Martin	03.09.94	Paris/FRA
400m Hürden	49,33	Futterknecht, Thomas	62	Union St. Pölten	30.08.85	Kobe/JAP
3000m Hindernis	8:17,22	Konrad, Wolfgang	58	LAC Innsbruck	20.08.82	Berlin/GER
Hochsprung	2,28	Einberger, Markus	64	LAC Innsbruck	18.05.86	Schwechat
Stabhochsprung	5,77	Fehringer, Hermann	62	LCA Umdasch Amst	05.07.91	Linz
Weitsprung	8,30	Steiner, Andreas	64	TS Innsbruck	04.06.88	Innsbruck
Dreisprung	16,57	Stummer, Alfred	62	ULC Wildschek	13.07.88	Südstadt
Kugelstoß	20,79	Bodenmüller, Klaus	62	LG Montfort	13.06.87	Linz
Diskuswurf	63,32	Frank, Georg	51	KLC	29.09.81	Klagenfurt
Hammerwurf	79,70	Lindner, Johann	59	LC Villach	24.06.87	Schwechat
Speerwurf	83,00	Högler, Gregor	72	ULC Weinland	09.07.97	Linz
Zehnkampf	8320	Kellermayr, Gernot	66	USV BV Quattro-Team	29/30.05.93	Götzis (10,47- 7,66-14,83- 1,96-47,56-14,12-42,50- 5,00-58,24-4,52,38)
20000m Gehen	1:25:31,5h	Toporek, Martin	61	ATUS Felixdorf	26.04.86	Fana/Bergen/NOR
2 Std. Gehen	26.329m	Toporek, Martin	61	SVS	29.06.83	Südstadt
30000m Gehen	2:27:42,8e	Wögerbauer, Stefan	59	ÖTB Wien	20.09.89	Wien
50000m Gehen	4:22:59 h	Siegele, Johann	48	SVS	22.06.80	Luxemburg/LUX
4 x 100m	39,16	Nationalstaffel			25.06.96	Luzern/SUI
		(Schützenauer Martin 62, Lachkovics Martin 75, Griesser Thomas 67, Pöstinger Christoph 72)				
	39,26	USV BV Quattro Team			24.05.92	Bad Homburg/GER
		(Kellermayr Gernot 66, Renner Thomas 67, Berger Andreas 61, Rätzenberger Franz 65)				
4 x 200m	1:25,07	LCC Wien			01.06.96	Villach
		(Lachkovics Martin 75, Rechbauer Andreas 73, Mauler Harald 72, Elouardi Rafik 70)				
4 x 400m	3:02,95	Nationalstaffel			09.08.97	Athen/GRE
		(Pöstinger Christoph 72, Griesser Thomas 67, Rechbauer Andreas 73, Elouardi Rafik 70,)				
	3:08,70	LCC Wien			10.05.97	St. Pölten
		(Lachkovics Martin 75, Dvorak Herbert 66, Rechbauer Andreas 73, Elouardi Rafik 70)				
4 x 800m	7:35,63	ULC Wildschek			07.07.87	Wien
		(Rapek Andreas 65, Fencel Robert 63, Miedler Gerald 61, Svaricek Peter 65)				
4 x 1500m	15:45,21	LU Schaumann			26.05.93	Wien
		(Buchleitner Martin 68, Millonig Dietmar 55, Buchleitner Michael 69, Richter Bernhard 70)				
Bestleistungen:						
Marathon	2:12:22	Hartmann, Gerhard	55	LAC Innsbruck	13.04.86	Wien
Halbmarathon	1:04:05	Buchleitner, Michael	69	LU Schaumann	28.09.97	Knittelfeld
25Km Straße	1:15:29	Millonig, Dietmar	55	LCTA Villach	03.05.87	Berlin/GER
20km Straßengehen	1:25:46	Toporek, Martin	61	SVS	09.06.84	Frederikstad/NOR
50km Straßengehen	4:02:39	Wögerbauer, Stephan	59	ÖTB Wien	07.06.92	Prerov/CSFR
3 x 1000m	7:11,48	LU Schaumann			23.05.92	Amstetten
		(Huber Markus 71, Buchleitner Michael 69, Richter Bernhard 70)				

Frauen

100m	11,28	Tröger, Sabine	67	ULC Weinland	06.08.93	Lienz
200m	23,09	Käfer, Karoline	54	KLC	10.06.78	Fürth/GER
400m	50,62	Käfer, Karoline	54	KLC	18.06.77	Klagenfurt
800m	1:59,4h	Wildschek, Christiane	54	ULC Wildschek	23.06.79	Banska Bystrica/CSSR
1000m	2:37,14	Kiesl, Theresia	63	IGLA Harmonie	11.08.96	London/GBR
1500m	4:03,02	Kiesl, Theresia	63	IGLA Harmonie	03.08.96	Atlanta/USA
Meile	4:24,37	Kiesl, Theresia	63	IGLA Harmonie	14.08.96	Zürich/SUI
3000m	8:55,56	Kiesl, Theresia	63	ULC Linz	01.09.93	Rovereto/ITA
5000m	16:07,92	Pumper, Susanne	70	Cricket	14.08.97	Wien
10000m	32:55,57	Müller, Anni	56	DSG Maria Elend	27.08.89	Köln/GER
100m Hürden	13,30	Seitl, Sabine	65	SVS	27.08.89	Duisburg/GER
400m Hürden	56,86	Haas, Gerda	65	LCA Umdasch Amstetten	27.06.87	Athen/GRE
Hochsprung	1,97	Kirchmann, Sigrid	66	Union Ebensee	21.08.93	Stuttgart/GER
Stabhochsprung	4,10	Auer, Doris	71	ÖTB Wien	29.08.97	Catania/ITA
Weitsprung	7,09	Ninova, Ljudmila	60	SVS	05.06.94	Sevilla/ESP
Dreisprung	13,75	Ninova, Ljudmila	60	SVS	09.07.97	Linz
Kugelstoß	16,04	Prokop, Liese	41	LAC NÖ Energie	05.07.75	Südstadt
Diskuswurf	63,28	Weber, Ursula	60	SVS	03.09.90	Schwechat
Hammerwurf	50,98	Stern, Claudia	74	IAC	29.05.97	Inzing
Speerwurf	61,80	Janko, Eva	45	LAC NÖ Energie	27.07.73	Innsbruck
Siebenkampf	5944	Kirchmann, Sigrid	66	Union Ebensee	05./06.10.85	Ebensee (14,07- 1,85-12,40-26,07- 5,95-51,90-2:27,47)
5000m Gehen	22:10,32	Toporek, Viera	67	SVS	01.07.92	Schwechat
10000m Gehen	45:41,3	Toporek, Viera	67	SVS	16.05.92	Bergen/NOR
4 x 100m	44,63	Nationalstaffel			04.07.94	Linz
		(Hölbl Dagmar 71, Tröger Sabine 67, Auer Doris 71, Knoll Karin 71)				
	45,88	TS Bregenz			11.08.79	Innsbruck
		(Brüstle Helga, Brüstle I., Haest Brigitte, Maier Edith)				
4 x 200m	1:38,52	TS Bregenz			01.08.79	Dornbirn
		(Brüstle Helga, Brüstle I., Haest Brigitte, Maier Edith)				
4 x 400m	3:34,42	Nationalstaffel			20.06.76	Südstadt
		(Schinzel Sylvia, Burger Hanni, Mühlbach Andrea, Wildschek Christiane)				
	3:45,0h	KLC			03.09.77	Wien
		(Kienberger E., Jerolitsch B., Petutschnig Elisabeth, Käfer Karoline)				
4 x 800m	9:26,67	ÖTB Wien			24.07.90	Wien
		(Ritchie Fiona 74, Hieblinger Eva 73, Zimmermann Jutta 58, Mayer G.)				
Bestleistungen:						
Marathon	2:37:09	Weber-Leutner, Carina	60	Gen.Athl.Wien	26.10.86	Chicago
Halbmarathon	1:13:42	Dr.Haderer, Anna	65	IGLA Harmonie	22.09.96	Wels
10km Straßengehen	45:53	Toporek, Viera	67	SVS	26.06.93	Trnava
3 x 800m	6:42,64	LCAV doubrava			22.05.94	Schwechat
		(Winter, Martina 75; Waldhör, Ernestine 64; Mühlbacher, Brigitte 75)				

Männliche Junioren

100m	10,52	Pöstinger, Christoph	72	ULC Weinland	05.07.91	Linz
200m	21,10	Pöstinger, Christoph	72	ULC Weinland	06.06.91	St.Gallen/SUI
400m	47,68	Ehrle, Klaus	66	ULC Dornbirn	18.05.85	Graz
800m	1:47,6h	Hillardt, Michael	61	ATSV Linz	23.08.80	Klagenfurt
1000m	2:22,2h	Nemeth, Robert	58	SVS	21.07.77	München/GER
1500m	3:40,7h	Hillardt, Michael	61	ATSV Linz	10.08.80	Traun
5000m	14:15,0h	Millonig, Dietmar	55	SVS	10.08.74	Bystrica/CSSR
10000m	29:23,28	Weidlinger, Günther	78	ATSV Braunau	19.04.97	Neuhofen
110m Hürden	14,08	Weimann, Thomas	67	SVS	15.06.86	Barcelona/ESP
400m Hürden	50,99	Ehrle, Klaus	66	ULC Dornbirn	25.08.85	Cottbus/GER
3000m Hindernis	8:31,43	Weidlinger, Günther	78	ATSV Braunau	24.08.97	Köln/GER
Hochsprung	2,21	Grundner, Niclas	74	Union Salzburg	27.06.93	Südstadt
Stabhochsprung	5,11	Kager, Gerald	63	UKS	08.06.81	Hainfeld
Weitsprung	7,82	Zeman, Rene	69	ULC Wildschek	13.06.87	Linz
Dreisprung	15,37	Werthner, Georg	56	ULC Linz	27.07.75	Dornbirn
Kugelstoß	17,53	Weitzl, Erwin	60	ATSE Graz	11.08.79	Innsbruck

Diskuswurf	55,00	Weitzl, Erwin	60 ATSE Graz	08.07.79 Graz
Hammerwurf	64,06	Beierl, Michael	63 SVS	31.05.82 Hainfeld
Speerwurf	70,88	Brandl, Lothar	68 LAG Ried	15.08.87 Vöcklabruck
Zehnkampf	7776h	Zellbauer, Sepp	52 MLG	11./12.09.71 Helsinki/FIN (11,0-7,38-13,49-2,04-48,8-15,1-39,70-4,00-58,94-4:27,5)
10000m Gehen	43:40,5h	Toporek, Martin	61 SVS	22.09.79 Klagenfurt
4 x 100m	41,25	Nationalstaffel		30.08.81 Judenburg (Zweier Gerhard 63, Jokl Roland 62, Dallinger Erich 62, Rhombger Elmar 64)
	42,28	LG-ASKÖ-Kärnten		05.06.96 Wolfsberg (Zechner Gunnar 78, Petter Franz 78, Gallob Gerwin 77, Petter Helmut 78)
4 x 400m	3:13,48	Nationalstaffel		28.08.83 Schwechat (Göschl Wolfgang 64, Slach Martin 65, Stockklauser 64, Schwarzenpoller Peter 64)
	3:24,2h	Polizei Graz		20.09.59 Kapfenberg (Schweiger, Springer, Vertacnik, Gildemeister)
Bestleistung:				
Halbmarathon	1:08,18	Pflügl, Christian	78 LCAV Doubrava	28.09.97 Knittelfeld
3 x 1000m	7:32,46	ATSE Graz		26.06.83 Götzis (Hacker Werner 64, Ramusch Michael 64, Viechtbauer Volker 64)

Weibliche Junioren

100m	11,4h	Hareter, Gabi	58 ÖTB Wien	29.05.75 Innsbruck
200m	23,2h	Schinzel, Silvia	58 SVS	16.05.76 Bukarest/RUM
400m	52,1h	Käfer, Karoline	54 LAC Raiff.Energie	29.07.73 Innsbruck
800m	2:05,25	Casapicola Christiane	54 ULC Wildschek	19.08.73 Moskau/UdSSR
1500m	4:23,68	Hozang, Isabelle	63 SVS	06.06.81 Schwechat
3000m	9:26,81	Burits, Tanja	76 Union Salzburg	01.08.93 San Sebastian/ESP
10000m	37:43,48	Frisch, Monika	70 ÖTB Salzburg	16.06.89 Salzburg
100m Hürden	13,77	Seitl, Sabine	65 ULC Wildschek	22.07.84 Wien
400m Hürden	58,06	Haas, Gerda	65 ASKÖ Kematen	30.06.84 Schwechat
Hochsprung	1,92	Horvath, Linda	78 TSV Hartberg	27.07.97 Ljubljana/SLO
Stabhochsprung	3,95	Erlach, Monika	79 Union Salzburg	27.07.97 Ljubljana/SLO
Weitsprung	6,43	Wöckinger, Olivia	79 ULC Linz	25.06.95 Bregenz
Dreisprung	12,50	Leiß, Bettina	74 ÖTB Tirol	31.05.92 Innsbruck
Kugelstoß	15,18	Aigner, Melitta	61 ÖTB Wien	09.08.80 Linz
Diskuswurf	51,44	Gesierich, Margit	70 KLC	19.05.90 Wolfsberg
Hammerwurf	40,90	Zeuner, Silke	77 IAC	16.08.96 Amstetten
Speerwurf	57,72	Längle, Veronika	65 TS Klaus	22.07.84 Wien
Siebenkampf	5944	Kirchmann, Sigrid	66 Union Ebensee	05./06.10.85 Ebensee (14,07- 1,85-12,40-26,07- 5,95-51,90-2:27,47)
5000m Gehen	28:10,0h	Gerdenits, Christina	70 ATUS Felixdorf	07.05.89 Wien
4 x 100m	46,00	Nationalstaffel		26.08.83 Schwechat (Krumpholz Susanne 68, Haas Gerda 65, Tröger Sabine 67, Buxbaum Brigitte 66)
	47,38	ULC Linz		15.06.88 Schwechat (Sabernig Kathi 71, Murhammer C. 72, Murhammer S. 72, Priner Susi 71)
4 x 400m	3:49,82	Nationalstaffel		09.08.89 Klagenfurt (Zotter Stephanie 71, Kirchmaier Sabine 70, Strasser Diana 72, Auer Doris 71)
	3:55,5h	ULC mäser Dornbirn		06.09.80 Innsbruck (Ehrle Andrea 62, Birk Christine 65, Stutz Christine 63, Rumpelnig Andrea 63)
Bestleistung:				
3 x 800m	6:55,60	LCAV doubrava		03.09.94 Ried (Engler Verena 81, Winter Martina 75, Mühlbacher Brigitte 75)

Männliche Jugend

100m	10,83	Pöstinger, Christoph	72 ASKÖ Leonding	13.05.89 München/GER
200m	21,79	Hutter, Heinz	60 SVS	28.05.77 Südstadt

	21,79	Rechbauer, Andreas	73 ULC Weinland	09.06.90 Innsbruck
300m	34,41	Hegn, Ralf	80 ULV Krems	09.07.97 Linz
400m	48,10	Hegn, Ralf	80 ULV Krems	21.07.97 Lissabon/POR
800m	1:49,56	Richter, Bernhard	70 Union St.Pölten	04.10.87 Wien
1000m	2:25,7h	Richter, Bernhard	70 Union St.Pölten	23.09.87 Wien
1500m	3:48,77	Schwarzenpoller, Peter	64 Union St.Pölten	08.08.81 Innsbruck
3000m	8:16,80	Richter, Bernhard	70 Union St.Pölten	24.06.87 Schwechat
110m Hürden	13,90	Petter, Franz	78 SCA St.Veit	10.06.95 Ebensee
300m Hürden	37,32	Röttl, Herwig	68 TLC ASKÖ Feldkirchen	20.09.85 Linz
1500m Hindernis	4:09,30	Fritz, Wolfgang	68 ULC Weinland	10.07.85 Lanzarote/ESP
2000m Hindernis	5:39,78	Fritz, Wolfgang	68 ULC Weinland	17.07.85 Griesheim/GER
Hochsprung	2,15	Steiner, Andreas	64 TS Innsbruck	28.08.81 Blois/FRA
Stabhochsprung	5,01	Kager, Gerald	63 UKS	09.08.80 Linz
Weitsprung	7,53	Steiner, Andreas	64 TS Innsbruck	27.06.81 Ebensee
Dreisprung	15,18	Zeman, Rene	69 ULC Wildschek	06.06.86 Nizza/FRA
Kugelstoß	17,18	Operschall, Norbert	69 ATV Trumau	21.09.86 Innsbruck
Diskuswurf	56,20	Mayer, Gerhard	80 Cricket	10.09.97 Wien
Hammerwurf	67,18	Surek, Franz	79 SVS	18.09.96 Wien
Speerwurf	64,86	Schnallinger, Michael	80 LAG Ried	15.06.97 Amstetten
Zehnkampf	7328e	Schnallinger, Michael	80 LAG Ried	27./28.09.97 Traun (11,48-6,32-13,97-1,98-36,62-14,91-42,24-4,00-47,88-2:53,74)
5000m Gehen	23:17,4h	Toporek, Martin	61 LCC Wien	08.09.78 Graz
4 x 100m	42,91	Nationalstaffel		20.05.94 Nikosia/CYP (Karpfinger Franz 78, Sohm Stefan 78, Posch Stefan 77, Santa Georg 77)
	43,42	LG-ASKÖ-Kärnten		16.09.95 Graz (Zechner Gunnar 78, Petter Franz 78, Petter Helmut 78, Gruber Thomas 78)
3 x 1000m	7:40,15	Union Salzburg		23.08.87 Ebensee (Thausing Albert 70, Lang Karl 70, Wildner Michael 70)

Weibliche Jugend

100m	11,4h	Hareter, Gabi	58 ÖTB Wien	29.05.75 Innsbruck
200m	23,8h	Schinzel, Silvia	58 SVS	12.07.75 Budapest/HUN
300m	40,15	Wöckinger, Olivia	79 ULC Linz	10.06.95 Ebensee
400m	53,1h	Schinzel, Silvia	58 SVS	13.09.75 Südstadt
800m	2:09,1h	Heim, Isolde	62 Union St.Pölten	24.06.79 Bystrica/CSSR
1000m	2:56,61	Kumpf, Alexandra	81 ULC Linz	15.06.97 Amstetten
1500m	4:27,32	Burits, Tanja	76 Union Salzburg	25.08.93 Linz
3000m	9:26,81	Burits, Tanja	76 Union Salzburg	01.08.93 San Sebastian/ESP
100m Hürden	13,92	Dallner, Ute	74 ATSV Ternitz	15.06.91 Linz
300m Hürden	42,79	Granig, Tanja	71 KLC	07.06.87 Kapfenberg
Hochsprung	1,86	Kirchmann, Sigrid	66 Union Ebensee	04.06.83 Ebensee
Stabhochsprung	3,51	Erlach, Monika	79 Union Salzburg	29.06.96 Kapfenberg
Weitsprung	6,43	Wöckinger, Olivia	79 ULC Linz	25.06.95 Bregenz
Dreisprung	11,74	Leiß, Bettina	74 ÖTB Tirol	16.09.90 Rif
Kugelstoß	15,79	Lehmann, Bettina	68 ATSV Linz	10.10.82 Schwechat
Diskuswurf	46,84	Frank, Susanne	78 LAC Klagenfurt	09.10.95 Klagenfurt
Hammerwurf	44,96	Klingler, Cornelia	81 LG Pletzer Hopfgarten	08.05.97 Inzing
Speerwurf	51,48	Staudigl, Ines	70 ATSV Innsbruck	05.06.86 Nizza/FRA
Siebenkampf	5355	Wöckinger, Olivia	79 ULC Linz	02./03.09.95 Wattens (14,71-1,58-12,81-12,49-6,13w-40,28-2:35,51)
3000m Gehen	16:41,09	Zettl, Susanne	74 SVS	08.11.90 Südstadt
4 x 100m	47,18	Nationalstaffel		08.07.88 Barcelona/ESP (Wieser Bettina 71, Strasser Diana 72, Hölbl Dagmar 71, Priner Susi 71)
	47,38	ULC Linz		15.06.88 Schwechat (Sabernig Kathi 71, Murhammer C. 72, Murhammer S. 72, Priner Susi 71)
3 x 800m	6:56,08	ULC Dornbirn		07.07.93 Feldkirch (König Andrea 76, Salzmann Karin 76, Schatz Sonja 76)



ÖSTERREICHISCHE BESTLEISTUNGEN - FREILUFT

Stand: 17.November 1997

Männliche Schüler

100m	11,04	Irashcko, Thomas	74 Union Eisenerz	16.09.89 Gisingen
200m	22,71	Köppl, Rene	77 USV BV quattro	03.10.92 Plattling/GER
800m	1:54,0h	Pichler, Günther	59 LCAV doubrava	18.08.74 Innsbruck
2000m	5:39,6h	Schwarzenpoller, Peter	64 Union St.Pölten	17.06.79 St.Pölten
	5:39,73	Weidlinger, Günther	78 ATSV Braunau	12.06.93 Linz
100m Hürden	13,48	Pressinger, Oliver	81 Cricket	22.09.96 Südstadt
Hochsprung	2,01	Prenner, Werner	60 ATSE Graz	20.09.75 Südstadt
Stabhochsprung	4,32	Palz, Siegfried	62 SSV Graz	01.10.77 Graz
Weitsprung	6,98	Pöstinger, Christoph	72 ASKÖ Leonding	12.09.87 Ebensee
Kugelstoß	17,35	Vlasny, Andreas	69 ATSV Linz	23.08.84 Linz
Diskuswurf	52,06	Mayer, Gerhard	80 Cricket	12.07.95 Wien
Hammerwurf	58,96	Surek, Franz	79 SVS	11.06.94 St.Pölten
Speerwurf	59,50	Spann, Wolfgang	61 Union Salzburg	09.10.76 Salzburg
Siebenkampf	4756	Schnallinger, Michael	80 LAG Ried	23./24.09.95 Ried (11,95-5,93-14,03-1,89-14,23-47,76-3:08,18)
3000m Gehen	15:18,0h	Vondrak, Klaus	65 Spittaler TV	28.06.80 Salzburg
4 x 100m	45,60	LAG Pannonia		26.06.93 Lustenau (Leitgeb Sigmund 79, Ofner Roland 78, Schwarzhofer Manfred 78, Wurglics Nico 78)
3 x 1000m	8:13,1h	MLG		19.07.77 Graz (Höblinger 62, Susnik D. 62, Kohout Klaus 62)

Weibliche Schüler

100m	11,98	Hölbl, Dagmar	71 LCA Umdasch Amstetten	11.07.86 Linz
200m	24,41	Hölbl, Dagmar	71 LCA Umdasch Amstetten	29.06.86 Linz
800m	2:11,5h	Gallauer, Sabine	63 ATSV Braunau	09.07.78 Bozen/ITA
2000m	6:32,84	Kumpf, Alexandra	81 ULC Linz	30.06.96 Innsbruck
80m Hürden	11,28	Kalss, Ulrike	81 ÖTB Salzburg	09.08.96 Salzburg
Hochsprung	1,78	Zerlauth, Anita	62 TS Hohenems	12.06.77 Dornbirn
	1,78	Skvara, Sabine	66 TLC ASKÖ Feldkirchen	14.05.81 Klagenfurt
	1,78	Pöck, Brigitte	69 SVS	29.09.84 Hoillabrunn
Stabhochsprung	2,80	Leither, Christina	81 IG LA Wien	08.96 Amstetten
Weitsprung	6,10	Sabernig, Kathi	71 ULC Linz	13.07.86 Linz
Kugelstoß	15,79	Lehmann, Bettina	68 ATSV Linz	10.10.82 Schwechat
Diskuswurf	43,16	Lehmann, Bettina	68 ATSV Linz	02.06.83 Linz
Speerwurf	48,66	Schwantzer, Christina	80 ATUS Felixdorf	03.09.95 Mürzzuschlag
Sechskampf	4174	Kalss, Ulrike	81 ÖTB Salzburg	01./02.06.96 Südstadt (11,57-1,68-10,87-12,80-5,52-2:36,13)
3000m Gehen	18:41,38	Schwantzer, Christina	80 ATUS Felixdorf	16.09.95 Graz
4 x 100m	49,16	LCAV doubrava		17.09.89 Gisingen (Angerbauer Daniela 74, Hörhager S. 74, Lidauer Gudrun 75, Harreiter Roswitha 75)
3 x 800m	7:13,22	LCAV doubrava		29.07.89 Wolfsberg (Ablinger I. 74, Mühlbacher Brigitte 75, Neumayr B. 74)

ÖSTERREICHISCHE REKORDE - HALLE

Stand: 17.November 1997

Männer

60m	6,56	Berger, Andreas	61 LCAV doubrava	27.02.88 Wien
200m	20,82	Pöstinger, Christoph	72 ULC Weinland	25.02.96 Wien
400m	46,47	Ehrle, Klaus	66 ULC Dornbirn	13.02.88 Wien
800m	1:47,03	Wildner, Michael	70 Union Salzburg	01.03.94 Karlsruhe/GER
1000m	2:22,6h	Millonig, Dietmar	55 SVS	13.02.79 Wien
1500m	3:38,50	Nemeth, Robert	58 LAC Innsbruck	16.02.85 Wien
1 Meile	3:54,28	Buchleitner, Michael	69 LU Schaumann	01.03.94 Karlsruhe/GER
3000m	7:47,5h	Millonig, Dietmar	55 SVS	25.02.79 Wien
5000m	13:33,79	Millonig, Dietmar	55 LC Villach	08.02.86 East Rutherford/USA
50m Hürden	6,39	McKoy, Mark	61 ATSV St.Martin	27.01.95 Moskau/RUS
60m Hürden	7,46	McKoy, Mark	61 ATSV St.Martin	11.03.95 Barcelona/ESP
5000m Gehen	19:37,57	Toporek, Martin	61 ATUS Felixdorf	16.12.86 Wien
Hochsprung	2,24	Einberger, Markus	64 Brixlegger SV	17.02.85 Wien
Stabhochsprung	5,77	Fehringer, Hermann	62 LCA Umdasch Amstetten	24.02.91 Wien
Weitsprung	7,81	Steinmayr, Teddy	64 SK Amateure Steyr	13.02.88 Wien
	7,81	Löbel, Martin	76 IG LA Wien	15.02.97 Wien
Dreisprung	16,46	Stummer, Alfred	62 ULC Wildschek	03.03.89 Budapest/HUN
Kugelstoß	21,03	Bodenmüller, Klaus	62 LG Montfort	03.03.90 Glasgow/GBR
Siebenkampf	5774	Kellermayr, Gernot	66 USV BV quattro team	6./7.3.93 Wien (6,95 - 7,19 - 13,93 - 1,93 - 8,16 - 4,70 - 2:47,72)
4 x 200m	1:25,21	Nationalstaffel		17.02.96 Wien (Lachkovics Martin 75, Griesser Thomas 67, Elouardi Rafik 70, Klampfer Matthias 76)
	1:26,79	LCC Wien		25.02.96 Wien (Lachkovics Martin 75, Mauler Harald 72, Bartl Ulf 71, Rechbauer Andreas 73)
4 x 400m	3:08,37	Nationalstaffel		08.03.97 Paris/FRA (Lachkovics Martin 75, Elouardi Rafik 70, Rechbauer Andreas 73, Griesser Thomas 67)

Frauen

60m	7,21	Tröger, Sabine	67 ULC Weinland	14.02.93 Sindelfingen/GER
200m	23,26	Tröger, Sabine	67 ULC Weinland	08.02.92 Wien
400m	51,90	Käfer, Karoline	54 KLC	25.02.79 Wien
800m	2:01,83	Kiesl, Theresia	63 ULC Linz	11.03.92 Athen/GRE
1000m	2:38,31	Kiesl, Theresia	63 ULC Linz	08.03.92 Sindelfingen/GER
1500m	4:08,82	Kiesl, Theresia	63 ULC Linz	01.03.92 Genua/ITA
1 Meile	4:40,24	König-Zenz, Erika	64 LTC Graz	02.02.92 Bordeaux/FRA
3000m	9:05,01	Kiesl, Theresia	63 IGLA Harmonie	25.02.96 Wien
60m Hürden	8,15	Kleindl, Ulrike	63 SVS	28.02.88 Wien
3000m Gehen	12:52,26	Toporek, Viera	67 SVS	20.02.93 Wien
Hochsprung	1,96	Kirchmann, Sigrid	66 Union Ebensee	12.03.94 Paris/FRA
Stabhochsprung	3,90	Auer, Doris	71 ÖTB Wien	15.02.97 Wien
Weitsprung	6,81	Ninova, Ljudmila	60 SVS	14.02.96 Moskau/RUS
Dreisprung	13,67	Ninova, Ljudmila	60 SVS	01.03.92 Genua/ITA
Kugelstoß	15,76	Spendelhofer, Sonja	67 ATSV ÖMV Auersthal	09.02.91 Wien
Fünfkampf	3925	Wöckinger, Olivia	79 ULC Linz	09.02.97 Wien (8,87 - 1,57 - 11,87 - 6,32 - 2:30,63)
4 x 200m	1:37,18	Nationalstaffel		06.02.94 Wien (Tröger Sabine 67, Auer Doris 71, Mayr Karin 71, Kirchmaier Sabine 70)
	1:41,61	ULC Linz		23.02.97 Wien (Krauk Silvia 80, Wöckinger Olivia 79, Obermayr Marion 77, Knoll Karin 71)

QUALIFIKATIONSNORMEN DES ÖLV - 1998

MÄNNER

	EM 1998	Jun.-WM	Hallen-EM
60m	---	---	6,75
100m	10,36	10,74	---
200m	20,85	21,54	21,30
400m	46,30	47,90	47,55
800m	1:47,00	1:51,00	1:48,50
1500m	3:39,00	3:48,00	3:43,00
3000m	---	---	7:59,00
5000m	13:35,00	14:20	---
10.000m	28:30,00	30:35,00	---
Halbmarathon	1:03:30*	---	---
Marathon	2:14:00	---	---
60m Hürden	---	---	7,85
110m Hürden	13,72	14,60	---
400m Hürden	50,40	52,94	---
3000m Hindernis	8:34,00	9:05,00	---
4x100m Staffel	39,45	41,00	---
4x400m Staffel	3:06,00	3:12,00	---
10.000m Bahngehen	---	44:00,00	---
20km Straßengehen	1:24:00	---	---
40km Straßengehen	4:06:00	---	---
Hochsprung	2,25	2,14	2,23
Stabhochsprung	5,55	5,10	5,50
Weitsprung	7,95	7,45	7,85
Dreisprung	16,60	15,50	16,50
Kugelstoß	19,30	16,50	18,80
Diskuswurf	62,00	50,00	---
Hammerwurf	74,00	61,00	---
Speerwurf	79,00	66,00	---
Siebenkampf	---	---	5,775 ⁺)
Zehnkampf	7,850	6,850	---

FRAUEN

	EM 1998	Jun.-WM	Hallen-EM
60m	---	---	7,45
100m	11,50	11,84	---
200m	23,40	24,44	23,95
400m	52,50	54,64	53,50
800m	2:02,00	2:07,00	2:05,00
1500m	4:11,00	4:24,00	4:14,00
3000m	---	9:30,00	9:10,00
5000m	15:35,00	16:40,00	---
10.000m	33:00,00	---	---
Halbmarathon	1:13:30*	---	---
Marathon	2:35:00	---	---
60m Hürden	---	---	8,25
100m Hürden	13,40	14,10	---
400m Hürden	57,00	60,04	---
4x100m Staffel	44,50	46,10	---
4x400m Staffel	3:34,00	3:42,00	---
5000m Bahngehen	---	24:00,00	---
10km Straßengehen	46:00	---	---
Hochsprung	1,92	1,82	1,89
Stabhochsprung	4,00	3,70	3,90
Weitsprung	6,55	6,15	6,45
Dreisprung	13,70	12,85	13,50
Kugelstoß	17,30	14,50	17,00
Diskuswurf	59,00	48,50	---
Hammerwurf	58,00	51,00	---
Speerwurf	59,00	49,70	---
Fünfkampf	---	---	4,000 ⁺)
Siebenkampf	5,900	5,250	---

⁺) Nur 15 Athleten/innen startberechtigt.

Auswahlkriterium: Von den ersten 50 der Europarangliste 1997 (Zehn- bzw. Siebenkampf) die 10 besten gemeldeten Athleten, von der Hallensaison 1998 (Sieben- bzw. Fünfkampf) die 5 besten gemeldeten Athleten.

Nominierungsschluß: 31.01.1998 (Zehn- bzw. Siebenkampf) bzw. 18.02.1998 (Sieben- bzw. Fünfkampf)

^{*}) Halbmarathon-WM am 27.09.1998 in Zürich-Uster/SUI

Für den Kampfrichter



Aufruf an alle Funktionäre

des ÖLV, der Landesverbände, der LA-Vereine sowie Trainer und Lehrwarte:

1998 erscheint eine neue IWB (=Wettkampfbestimmungen). Darin sind eine Reihe von *wesentlichen* Änderungen enthalten! Unsere Kampfrichter sind entsprechend informiert (ÖLV-Kampfrichterreferenten-Tagung 11/97 in Salzburg). Sie, als Funktionär oder Trainer, sollten diese Änderungen ebenfalls kennen!

Informieren Sie sich daher unbedingt anhand der IWB 1998!

Die wesentlichen Änderungen, welche auch in der IWB 98 enthalten sind, werden in den nächsten Ausgaben der *Kampfrichterecke* aufgezeigt.

Zum Beginn die zwei wichtigsten Änderungen:

Messungen

Bei Diskus, Hammer und Speer wird künftig auf *jeden* Zentimeter gemessen! Regel 145.

Speerwurf

Beim 600 g - Speer erfolgt eine Schwerpunktverlagerung im Maximalbereich um 3 cm nach vorne. Die Regel tritt am 1.4.1999! in Kraft. Neue Rekorde - auch im Mehrkampf - mit dem 31.12.1999!

Zeitlimit bei technischen Bewerben:

1 Minute für Hoch, Weit, Drei, Kugel, Diskus, Hammer, Speer.

1 1/2 Minuten für Stabhoch

2 Minuten für Hoch, wenn nur 2 oder 3 Wettkämpfer im Bewerb sind.

3 Minuten für Stabhoch, wenn nur 2 oder 3 Wettkämpfer im Bewerb sind.

Hat derselbe Wettkämpfer aufeinanderfolgende Versuch auszuführen und mehr als 3 Wettkämpfer sind noch im Wettbewerb, sind die 1 bzw. 1 1/2 Minuten auf 2 bzw. 3 Minuten (Stabhoch) - auch im Mehrkampf - zu erhöhen. Regel 142/4.

SIEGBERT GLASER
ÖLV-Kampfrichterreferent